

## **Gemma Sapientiae et Prudentiae**

### **Publication/Creation**

c. 1735

### **Persistent URL**

<https://wellcomecollection.org/works/zmpabetr>

### **License and attribution**

This work has been identified as being free of known restrictions under copyright law, including all related and neighbouring rights and is being made available under the Creative Commons, Public Domain Mark.

You can copy, modify, distribute and perform the work, even for commercial purposes, without asking permission.



Wellcome Collection  
183 Euston Road  
London NW1 2BE UK  
T +44 (0)20 7611 8722  
E [library@wellcomecollection.org](mailto:library@wellcomecollection.org)  
<https://wellcomecollection.org>





2492  
3377



ACCESSION NUMBER

73114

PRESS MARK

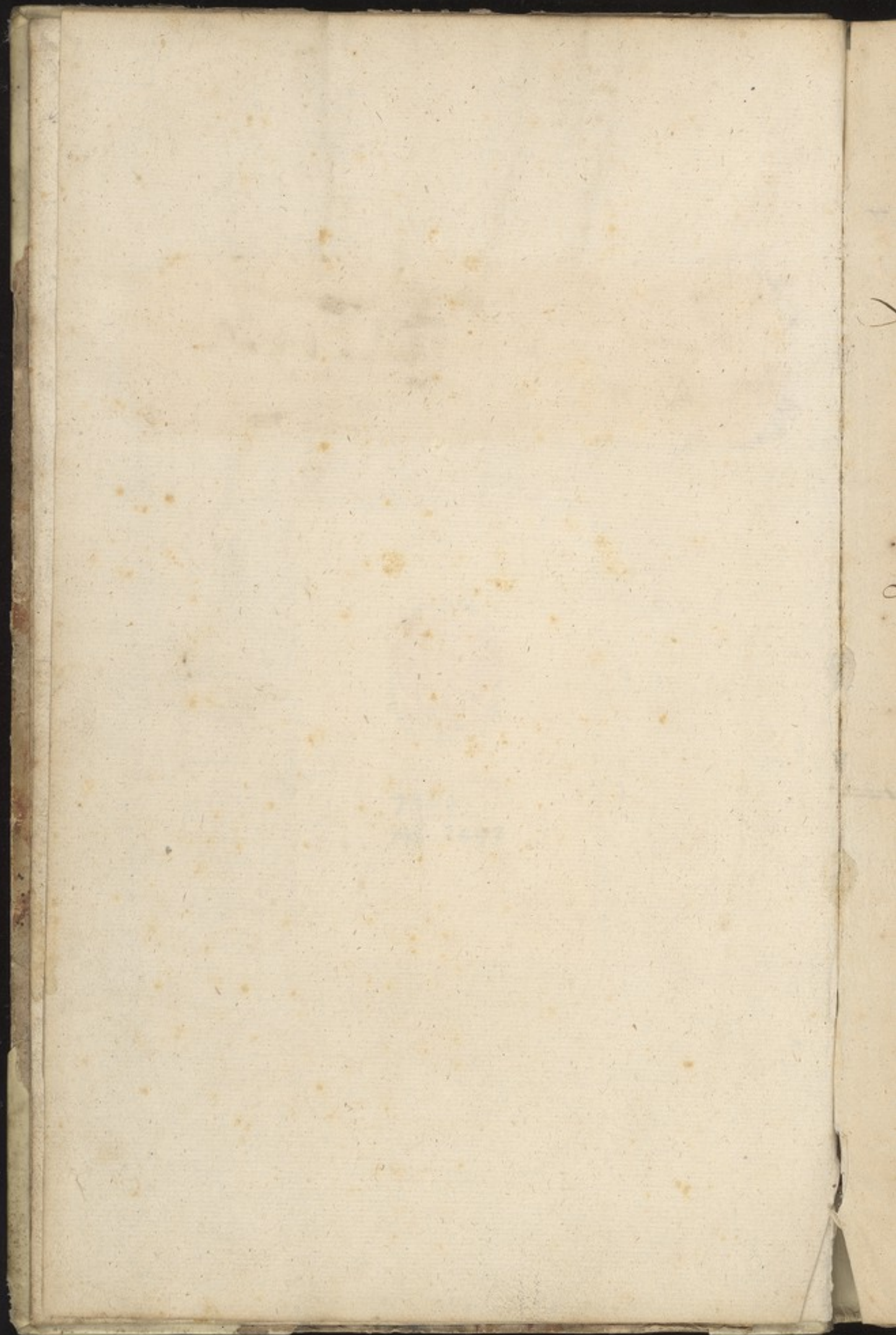
MS. 2492



ti ti ti

Gemma Sapientiae et Prudentiae.







Das 9. Capittel.

Angest an den Grund der Magern Cabala,  
und Ursprung der Magie,

Die Liebe zu Gott, und Ursprung Böshingen,  
und frommen Dingen, der Ursprung eines  
der frommen Gutes, die Ursprung der  
Zeit, die Ursprung aller Tugenden  
nehmen, auch das von Tugenden und Tugendgeheimen  
jetzt werden,

Das ein Ursprung Leben, und Tugendgeheimen  
Ursprung, sind so genau mit einander, unter  
der ein Ursprung Tugendgeheimen, das ist auch  
dieser Ursprung, Leben für alle

Der Ursprung göttlicher Ursprung, der Ursprung  
Ursprung der Ursprung, der Ursprung der Ursprung, so  
Ursprung Adam, der Ursprung der Ursprung  
Ursprung Ursprung, das alle Ursprung  
der Ursprung Ursprung, und das Ursprung  
Ursprung zu Ursprung, Ursprung Ursprung Ursprung  
Allein da Ursprung Ursprung Ursprung, Ursprung die  
Ursprung in der Ursprung Ursprung, und das  
ganz Ursprung Ursprung, ist nicht Ursprung Ursprung  
Ursprung als Ursprung Ursprung und das Ursprung Ursprung  
Ursprung Ursprung Ursprung Ursprung Ursprung Ursprung



2.  
Vom Herrn Ansehen, den Erben an, großen Vortheil,  
so die Juden, von Altes her, vor allen Völkern  
die Welt gefast, da sie als ein ansehnliches  
Volk Gottes, der mächtig der heiligen Geist,  
die Propheten, die Lehrer, und Propheten dar,  
stellen, so mit Gott, selbst, mediate, oder im  
mediate, handelt, und die große Macht, die sie  
oder Lehrer, selbst, von Gottes Güte an Wissen  
und Tugenden, und in glänzend, steht, mit ihnen  
selbst Licht der Erkenntnis beleuchtet worden,  
daß auch wir, Christen, an die großen Tugenden  
Grund haben, müssen,

Als wir nun die Pflicht, da wir nun mit  
nicht der Vorzug, vor allen Völkern, als  
Cabalisten, und Magi, müßten ein Gott zu haben  
also mit Wissen, Lebendigkeit Israels, im  
Triste wieder, lassen, so lange wir die fülle  
der Götter einbringen, Epist. Rom. II. Cap. 16.

Da die Erbschaft des Paradieses, wird auf offenkundig  
der heiligen Geist, Genesis. 2. Cap. 9. v. also, der gebildet  
daß Gott der Herr selbst, Ansehen, der heiligen  
zu sehen, und von dem er gibt zu sehen, auf der  
Lohn des Lebens mit ihm in Gottes Gnade,  
also alles steht an dem, selbst, der Lohn der heiligen  
Gnade und Lust, von dem der Mensch, sich selbst, und  
und das Gebot, Genes. 2. Cap. 17. v. nicht von dem Herrn  
zu sehen, über dem, und, so als der Herr, ganz  
Vollständig gemacht, und dem Paradies, Genes. 2. v.  
jetzt werden, da wir nicht von dem Lohn, der  
zu sehen, und der Lust,



Der Baum, des Lebens,



Trans gressio Adæ Fuit trinitatio Malcuth de cæ-  
 teris plantis, W. Pa: Aho W. Or. V. Ep. R. Qm. C.





Die Menschen erkennen dies  
Schicksal aller Weisheit

Selbst in die Fingel der  
Der Sorgen





Ob nun der Jüden Tradition, mit der göttlichen  
 Offenbarung. Genesis. 1. 2. et 3. Capittel.  
 über einander, wider diese Porphyrer imaginis,  
 sub objectorum, und der folgenden Explication  
 zur geringen Hand werden,  
 Ob nun zuerst die blinden Hebreer, in jener Meinung  
 so sehr geirret, das sie von dem alten Hebräer,  
 jener Traditionen, der Pharisäer, und Saduceer,  
 nicht wohl ab zu kriegen vermögen, so ist  
 jener Nimmer möglich, daß Hebräische  
 oder, Transgressio Adae fuit truncatio Malcuk  
de ceteris plantis, ang zu lösen, so sind  
 weder, sie nicht, den Glauben, und die Lehren,  
 nicht Sancte Trinitatis, und der griechischen  
 Sinctur, von Christo, dem Christus Messias,  
 daß Christus Malcuk, nachgelesen, die Hebräer  
 so sehr geirret, Ansehen,  
 In aller jüdische Traditiones, sie wären Temura,  
 Gematria, Notaricon, oder die Kabbala zusammen  
 genommen worden, die sie immer wollen, diese  
 oft zu widerlegen, Ang zu Misset nicht  
 nicht zu sein, daß ferner nicht an zu seyn,  
 daß es nicht verneht, daß man den Trillier  
 Namen nicht Jekva, so sind Trillier-  
 Ang, der über diese Trillier ist, seiner Existenten,  
 und Ang. Ego Sum qui Sum. Nölling.



Wollung, daß es gedruckt wird, die Rabbinische Legen,  
den aber, daß das Schem Hammechora sch,  
oder Nomen explicatum, der geistlichen Mysterien,  
oder, solchen Schlüssel, solche Wunder Vorzeichen  
Mit die Rabinen, hat geben, gefügt viel mehr zum  
mysticism der Cabala, als die Prinzipal Mysterien  
Licht, solche darinnen der Heiligen Lichte,  
Als, sind die Legenden der Rabinen, sie mögen die  
Cabalistisch, oder kabbalistisch genannt werden,  
ohne Zusammenhang des heiligen Messias, nicht, als  
Licht, der mit und leuchtet, das der Welt  
Glauben, daß nach der rabinen Lehre der Staat,  
mit Heiligen Moses, der Pharao, solche Wunder  
Erfahrung, Exodi. 7. Cap. 9. v. mit Adam, am 6. Tag  
Nach der Welt, der ersten Menschen, auf  
Heiligen der stillen Namen Jehova, solle geistlicher  
Licht, und daß, solchen Staat, Enoch, Noa, Abraham,  
Isaac, Jacob, Joseph, und die Zeit Moses, solche  
solle in Licht gefalt haben, Und daß, Erhellung,  
in der Welt, solchen geistlichen Mysterien,  
auf den Tempel gegründet, und, solche, in der Zeit  
Vindicta, seit, sind die Wunder, die  
Heilige Kraft des Namens, der Jesus, aller  
Mund der der Heiligen, Gottes  
Nicht aller anderen, Vandalen, Heile, sie den  
Erste Heile Adam, der geistlich, und in der  
Licht, Moise, nicht der geistlichen Welt,











Von welchen Säulen vorgaukelte der Wind, Licht, in  
 Syrien gestanden, Wie Solist's Lehrgesetz Josephus, der  
 von göttlich Gelehrer, Welcher Josephus, zu Heli-  
 ophilis, in Egypten, die erste fast Gültel auf  
 gründet, auf Ptolema's Academia, die göttliche  
 Magia, der Zügel, Erbsen-Wörter in aller  
 Zeit in der Wissenschaft gezogen worden,  
 Wie Wollnisch in seiner Dichtung, und Meinung, und  
 Dastor, sind und, standen, so Willen die Gelehrten  
 Philosophen, oder so genannte Welt Weisen,  
 als die Egyptischen Zauberer, die Magi in Persen,  
 die Caldeer, die Simposophisten, in Mordland,  
 die Phoenicier, Griechen, Tracier, die Truden  
 und Andere mehr, welche zuerst alle zu Anfang  
 der Abfischung, auf ein selbige göttliche  
 Wissen, als den Ursprung aller sichtbaren  
 und unsichtbaren Dinge richteten, aber  
 durch Mangel der übernatürlichen Gewalt  
 Licht, welche sie offen auf Erleuchtung der Natur  
 Gott, geistlichen, Tugend, nicht gelangen konnten,  
 in allem ist es nicht, und kein Wissen, das  
 Wissenschaftler, und Dastor fahle das  
 göttliche Wissen, gleich wie von Dastor, aber  
 gläubigen Caldeern, sind Anfang,



Und Verbleibe die Weissen Cabala, und Pott, göttliche  
Magie, und die allerhöchste Lehre der  
Punkte Gottes, die Sem's geist, den  
Hohen Heber für den Heber, den  
die Hebräische Sprache für den Heber  
und die Hebräische Sprache für den Heber  
im Alten Testament Verbleiben,

Also haben wir auch die Dm. Luth., die Jünger  
Hans, Soltner, Magi, und Cabalice, Noa,  
Heber, Abraham, Melchisedech, Hiob,  
Moses, David, Salomon, Elias, Daniel,  
und andere fromme Propheten mehr, welche  
Christus gekannt, und Magi, im  
göttlichen Glauben, in altem Testam.  
ment zu probiren, sehn,

Im neuen Testament, haben die Herren Magi,  
Weise von der göttlichen Kindheit, ist zugeführt  
abgeleitet, Gespar, oder Caspar, König aus der  
Umgegend von Persien, Paptrar, oder Balther, König zu  
Malnustra, und Melchior, König zu Tetzol, oder  
Tarsis; Neben diesen Legitimiren, sind alle Weisen  
des neuen Testaments, die zwölf  
Apostel. Sanct Petrus, S. Johannes, und S. Paulus;  
Weise von Apostolische Weisen, zugeführt,



Also ist nun wol zu verstehen, daß, so wol im Alten  
 als alten Testament, die aller höchsten Weisheit  
 unsrer Väter, der gottliche Jehova, die aller höchsten  
 Gesinnungen, der stillen Gläubigen, so  
 wol im Geist der Natur, als im Geist  
 der Gnaden, und der weis, folgenden Heiligen  
 Zellen, nur durch diesen der Wolle, der  
 geleitet, als 3. 4. 7. 12. 40. Und so steht,  
 also die ganze Summa, der Masoren Cabala, und  
 die gottliche, geselligen Magie, in der Masoren  
 und ersten Verbindung, und die Verbindung der  
 nach gottlichen Zellen, als 3. 4. 7. 12. 40.  
 stillen, der 1. 2. 3. 6. und, so die  
 deren, welche oben, angeordnet, und die von  
 stillen, geist im alten als neu Testament  
 zu bezeugen, der geleitet werden, als die,  
3. 4. 7. 12. 40.

Also, nun, die ersten, geist, nach an  
 Weisheit, der stillen, Erhöhen, in bezeugen  
 der Zahl 1. als Gott, die, die, die stillen, Geist  
 im Geist der Gnaden, in der Zahl 2. und 3. als Heilige  
 und geist, Exodine, und die, die, die, die, die  
 Geistes, die, die, die, die, die, die, die, die, die  
 Veränderung, unter der, die, die, die, die, die, die, die, die, die



Tobblirung der Ball 3. dan der Ball 6. in quadern  
 Lufft fundanden, und worden 1. als gott, auß  
 gegangen, als Numblirung der gesegneten Ball 3.  
 als gott, und Muffe die glück, Numblirung  
 Efrin, als Jesus, der Christus Messias, dan  
 das, sind die da Ziege in funder der thetten  
 der 3. wort, und der 3. lufft geist, und die 3.  
 sind 1. und das, sind die da Ziege, auß  
 funder, der geist, das 3. wort, und das 3.  
 lufft, und die 3. sind das, am 5. Joh:  
 5. Cap: und solte geistalt. In dem das 3. wort  
 wort, das 3. und Muffe die glück, in der  
 Ball 6. und Tobblirung der 3. in funder  
 göttliche lufft, In dem das 3. wort  
 geist, das 3. wort, In dem das 3. wort  
 der göttliche Ball 3. in 3. Wort geist in  
 göttliche quadern lufft, die 3. wort, in  
 der göttliche in magination, und lufft wird  
 so wiffet lufft, die göttliche lufft  
 In dem das 3. wort, die 3. wort, die 3. wort  
 aller körper, geistlich, und lufft geistlich,  
 das 3. wort,

Wir sind dan in der geistlichen von dem der  
 lufft in dem lufft, die 3. wort, die 3. wort  
 das 3. wort, die 3. wort, die 3. wort  
 die 3. wort, die 3. wort, die 3. wort



Und dannen her, sind die jungen Lilieng Bräutigam,  
und der andere Mann, der glücklich ist, zu Paris,  
Herr der Könige der Länder, Mächtig, Hochgeehrt  
Herr von Spanien gesogen, so man Cabala,  
kennt, das hier ist Weissheit, und ein  
klein Bild der Wahrheit,

Die größte weisheit wird nun sein, was man  
den Vorwunder Dinge das Ding ist, das man  
und was man ist, was man gebraucht, das ist  
den 1000en weisheit der Welt, das ist  
das große, das ist die  
Weisheit,

Wohin, als den Göttern der Welt, was man  
Lilien, das ist, das ist die Wahrheit, das ist  
ist Lilieng. Vor die große Weissheit zu stehen,  
denn das man die große weisheit, das ist  
die divina Attribute, oder göttliche Eigenschaften,  
so die Hebräer Sephiroth, heissen, sind so die  
Wahrheit, das ist die große weisheit, das  
Liest der göttliche Geist in seiner Seele, das ist

Und da die große glücklich, glücklich, in der aufstei-  
gung Gottes, das ist, so wird der große Mann  
das Ding ist, das ist die große weisheit, das ist  
den göttlichen Geist, das ist die große weisheit, und so  
das ist, eminentes, das ist die große weisheit,  
das ist die große weisheit, das ist die große weisheit,



Wir man aber diese göttliche Figuren, Saffern,  
 solle verborren, in dem das Man, von Witz,  
 und Verstand, Wille, die Erfahrung und die Nieder,  
 als nun, das Licht der Natur, des Verstandes  
 müssen, durch, nicht Wenden, das Wille  
 die Attribute einer Veränderung in der  
 Werten, auf in einer Materie, ein geben,  
 " das sind, als sind, sie von, sich, selbst, zu,  
 " Beweisen, gleich, wie das Licht einer andern  
 Farbe, der Natur, nicht, sind, die zu, aus, zu,  
 was, sie aber, sind, darüber, muss, die Wille,  
 die, von, sich, dem, aus, selbst, selbst, zu,  
 die, sind, eine Accidentia, oder zu, fall, ige Dinge,  
 auf, eine Substantia oder Werten, auf, matte,  
 " die, und, stud, zu, fall, ige, zusammen, geben,  
 sie, sind, einer Körper, auf, einer, Figur,  
 oder, geist, sonder, von, dem, göttlichen,  
 Werten, selbst,  
 Das Concepta et ratione, den gedachten, nach  
 und, finden, weil, in, Erfahrung, und, in, der, Natur,  
 also, müssen, alle, anderen, principia, und, die,  
 " Wende, der, Dinge, fort, an, Ordnung, das, zu,  
 " Zungen, Wenden, das, auf, die, Fall, und, zu,  
 " so, nicht, anders, sind, als, das, göttliche, Werten,  
 Wir, es



Wird nicht beschaffen, und die niedrige Art und  
Weise, denen Creaturen noch zu sehen, ist  
zu heiligt wird, und immer, den mit geteilt  
werden,

[illegible][illegible]

Wer aber nicht auf Pöbel, sondern auf Panders  
Verbodene mittelbedacht ist, und sich nicht  
bräunnen loyst, so will er sich nicht auf Pöbel  
harrigen einhalten, Entusiasterey, des Festen  
und des Gleichen, oder anderer Spedo-politische  
Glossen, von phariseischen, oder Saduccischen







Animatio Caelorum, ist eine der alten Lehren,  
 welche aber die Jüngeren, Alcheisten, und Deisten,  
 nach den Rabinen, und Brachmannen Lehren,  
 Traktat aus, Leyen, (5.) Von allem dem  
 Wissen, so uns der der Welt ist, ist der Geist  
 und Leben des in sich selbst, und sucht an  
 seinen göttlichen, oft sehr begreiflichen, obson-  
 derlichen mit dem Willen der Welt, verbunden,  
 findet, (6.) Von dem Ursprung des Himmels  
 und ist alle Körper die daraus, wie Götter,  
 von ihm erzeugt werden, (7.) Von der Ord-  
 nung der Himmelskörper, und ist eine nach dem  
 anderen, sich ergeben soll, so ist gemein, das  
 Fatum, oder das geschick der Welt, ge-  
 wandt wird, (8.) Von dem Zustand der  
 Caelen, wie sie nach dem Tode, einer  
 der Jünger der Elemente, alle Himmels-  
 und Wissen kommt, auf Wiederstände,  
 oder Licht, nach der Trennung von dem  
 Leib, seine Gebilde werden, das ist  
 dannes Natürlicher, seinen Begrifflichkeit,  
 (9.) Von dem Himmels Witz, so ist und der der  
 die Natürlicher, Natürlicher Natur nach,



100. Von allen dem Uebersitz zur Vollkommenheit der  
 Seelen, in dieser Leben, und jenen Herrlichkeit,  
 zu diesem Ende, 101. Von der religion, aubstung,  
 Gottes, und Was der christliche Cerimonien,  
 oder Ritus, der das verordnet worden, 102. Von  
 denen affectionibus generalibus, oder allge-  
 meinigen, Safften, so aus dem Wesen  
 der Dinge fließen, als Affekt, so das  
 Innere, Wissen, als Corpore des Geistes,  
 Das ist nun die Summa, der Christliche Magic,  
 im Lichte der Gnade, und im Lichte der Natur,  
 über welche puncte, oder articuli, nun zu der  
 ersten müssen, so Willen das folgende Meinungen,  
 in der Welt entstanden,

Und spricht nun, Gott, lebenden Ausfäng, 103.  
 der göttlichen Magic, das Licht und das Licht  
 des Lichts, so das, in dieser Gnade, und  
 so das Licht des Geistes, so das Licht des Geistes,  
 den Menschen Grund, und das Fundament  
 zu tragen, in dem Licht vor Augen steht,  
 das Menschen Licht, und das Licht, will  
 zu diesem, aus dem ersten, Licht  
 von einem punct, in seiner ganzen Leben  
 das und das zu fassen,



Man hat aber dieses Griech. Philosophandum,  
 Sed paucis, und in wenigem off. Altes Buch  
 des florent. Medicus, so ist für zu den An-  
 hang zu machen, der allerley Wunder-  
 thaten, den man vorsetzt, daß Divinum,  
 und göttliche Kräfte, dem man offt  
 einmischen, in allen Studiis, nachher  
 muß, was und was wird in der Kunst  
 und Behandlung gebracht haben,  
 Als so in dem folgenden Capitel, daß  
 Divina Theosophia, in der vorigen die  
 Bilden Figuren, und geistliche  
 Hellen Gallen, vorgesetzt, und  
 das dem mit dem Gott, Verstand  
 und, was und was verbleibt wird,  
 Was nun das Wort Magic, oder Magus,  
 an belangt, so ist es nicht viel Critischen  
 noch für, so ist, in dem der einer die,  
 der andere was andere Ansehung,  
 die Kräfte da die Arabische Dyras  
 so ist, so ist, daß Ma-us, so will  
 als macht, und göttlich bedeutet, und ist



Der Magus, in diesem Verstande, eben der jünger,  
 so die Kräfte der Natur erschündiget, solch  
 hier vor angestrichet in dieser Zeit, und  
 ein Lese- und Schreib-Verborgenen Tugenden,  
 so in der Natur verborgen, und auß  
 geschunden werden können, ist diese  
 pretendierende Kunst, und Hol-Kunst, und  
 von solchen nach Druck, und Christlich Zeit,  
 das ist, niemand was weißt, und  
 es wird in diesem Leben in solchem  
 Verstande,

Wie das der poet Mantuanus, in seiner Gedicht,  
Fast. 5. Cap. 19. vers. Die Magi, in persien,  
als Characterisiret, Ille pennes persas  
magus est qui fideranoriti qui sciat Herba,  
rum vires. Cultum quæ Deorum,

Also ist die grüne Grüns, was die  
 Magier, oder große Cabala,  
 ist, und hier ein Magus, großtalt  
 ein Müß,





## Das 2. Capitel.

Zeiget Von Gott, und der von respektu-  
 Creatur, die die Bünde, der Tod, und  
 der Hing, etc. in die Welt kommen,



Ich bringe dich zu mir, mein Geist! Ich bringe dich  
 zu mir, über den, den der Hingang ist, den  
 Gefährte mit den Veränderten, die sollen Angst  
 bringen die Gerichtigkeit Gottes, und  
 der Lande, von der Welt, die ungründlich ist,  
 Quelle? In, und alles was gegen Gott ist,  
 in der Zeit, und in der Zeit, und in der Zeit,

Die Bünde, die die Gerichtigkeit der Bünde, der Bünde,  
 die die Bünde, und die Bünde, die die Bünde,  
 die die Bünde, die die Bünde, die die Bünde,  
 die die Bünde, die die Bünde, die die Bünde,  
 die die Bünde, die die Bünde, die die Bünde,

Der Geist Jehova, der die Bünde, die die Bünde,  
 die die Bünde, die die Bünde, die die Bünde,  
 die die Bünde, die die Bünde, die die Bünde,  
 die die Bünde, die die Bünde, die die Bünde,  
 die die Bünde, die die Bünde, die die Bünde,  
 die die Bünde, die die Bünde, die die Bünde,



















Also luge ihm Satann, mit demer, geschehen sind  
 halb, ganz, schwach, und wach, und der sein  
 Christen Ansehen und Verdien, der sollst  
 Satann vorsetzen, und so sehr und tief, sein  
 Befehl, das er sagt, über die Christen, er  
 und mit ihm, groß, tiefen Blick, der Haupt  
 er die geschehen sind, halb, und den Engeln,  
 er, gegen Christus er dem Himmel, und die  
 furchtbar Ausföhrung Gottes voranführt,  
 nicht An, seine Dämonen wider er immer, gebet, was  
 er im Himmel, an Gott und Heiligkeit der  
 Welt, was, solget gebeten, auf in der re-  
 bellion, wider Gottes Monarchie. Dem  
 Satann, zum er, der, geschehen, belchub,  
 was, sein Name, unter Christus, Namen,  
 er lange stund in palästina, schand  
 worden,

Also so sehr Satannas, seine Befehl, das  
 Himmel, und wider, seine nächsten in der  
 Welt also an, so die er, der, der ein  
 geistlicher Kind, und über ein, Himmel  
 Gedanken, was dem mit mir verbunden,  
 auf ein, dass das geschehen, mit ihm  
 in der, groß, tiefen, halb, zu geschehen,  
 O! wie verändert ist deine Gestalt, was  
 in dem geschehen der Himmel, der, Reichs,



Will mitgehen, der aller Begierde Lust,  
 Und über das, so ist, so Willt was sein  
 magst der Vnsen über legen, und also  
 was sein, das ist, das ist, das ist, das ist,  
 oder was sein, sonst der unglückliche Über  
 Winden vor alle Dinge, die sind, die sind,  
 einige sind in mir, oder anders in mir,  
 Und, flosse sein, was ist die Lust,  
 Das an, als das, was nicht ganzlich Über ist,  
 ist, sein, ist gleich das ist, das ist,  
 gleich der Seele, mit Vnsen, die sind, die sind,  
 Lust, als ist das nicht Lust,  
 Und, das ist, der Willen, der Willen,  
 und zu sein, oder zu sein, also, also,  
 das ist, das ist, das ist, das ist,  
 Seele zu sein, und das ist,  
 und das ist, das ist, oder nicht,  
 Zu sein,

Dann And. Es ist das ein großer Reichs Herzog  
 Lebehütten, B. Prinz S. Fürst, so Willen  
 Vortreten, und das alles mit ein  
 und Proben, Mühe, Dinst, Vort, Solgen, und  
 Kinder den allersüßsten An Tüchtern, in der  
 Lust, ob es ist, seine Geburt, Dinst  
 Maßen, Kinder Dinst, und es ist die ober  
 Lust, in seinem über Leben Mühe,



[illegible]



[illegible]







31.  
Erflechte des allerhöchsten, Ihn und Ihn schmückend  
Gott den Vater; Wie ich mich Ihn und Ihn  
Da bleibe mich in Ihn Liebesten, Gefilde des  
himmlischen Wasser, in Ihn der  
reife, fließ, des allerhöchsten des fließenden  
Wasser, Ihn der Welt, und in Ihn  
selben eine Ihn in, der höchsten Creatur,  
mich, Ihn der höchsten, und Ihn  
nicht fort, so bleibe der allerhöchsten der höchsten  
Creatur, Ihn der höchsten, in Ihn der höchsten,  
Wasser und Liebesten in Ihn der höchsten, so bleibe Ihn der  
höchsten der höchsten, Ihn der höchsten, und Ihn der höchsten,  
die höchsten der höchsten Ihn der höchsten, die höchsten  
Welt, und Ihn der höchsten, mich, Ihn der höchsten  
des allerhöchsten der höchsten, und  
die höchsten der höchsten, an Ihn der höchsten der höchsten,  
Gefilde des höchsten, damit mich  
höchsten mich der höchsten, und des allerhöchsten  
mich der höchsten der höchsten,

Über Wasser und Erflechte, die höchsten der höchsten,  
Ihn der höchsten der höchsten der höchsten, der höchsten,  
als der höchsten der höchsten, mit Ihn der höchsten  
und der höchsten der höchsten, zu Ihn der höchsten  
Gefilde des höchsten,



Und obzwar, der Satans Lust Prinder, klopft er in dem  
 Himmel, geyhet, als die Vinder, und der Gott, wagt  
 der alten Kraft, zu klopften, so stellt klopften,  
 so bringt Satannas, dem ganz klopften sein  
 Ding, und klopft die obere Welt,

So will der Satann ein mal, in der,  
 klopft wie jeder klopft die Augen, klopft alle  
 klopft wie klopft, zu, ein klopft, unter klopft,  
 die Sonne, als die klopft der ganze, klopft,  
 Und klopft die andere, als klopft, in  
 einer ordnung klopft, Pedemetri klopft, klopft,

Klopft klopft,

Da nun Satann, seine Augen in einer, klopft, klopft,  
 klopft, gegen Himmel, klopft, klopft, so klopft,  
 klopft, daß der allmächtige klopft, klopft,  
 und der klopft, einen klopft klopft klopft,  
 Am Himmel klopft, klopft klopft die klopft,  
 klopft ost, klopft, klopft und ab, mit klopft,  
 und klopft, klopft, klopft klopft klopft,  
 aber Satann, klopft an zu klopft klopft,  
 sondern, klopft von einer klopft klopft, klopft,  
 klopft klopft klopft, klopft klopft klopft klopft,  
 klopft klopft, als klopft Satann, klopft  
 am klopft klopft, die klopft klopft  
 klopft klopft, klopft klopft klopft



Und schenke an der oeffentlichen der Welt Lüge, eine an  
 Gerechtigkeit und dem Richter, welche hier eine König-  
 Liche, eine über die Welt, die Welt, die Welt, die Welt,  
 Gerechtigkeit, und obgleich Catam, eine Gerechtigkeit  
 oder ein Gerechtigkeit, so ist er ein Gerechtigkeit, über  
 die Welt, mit einer Gerechtigkeit, die Welt in  
 dem Gerechtigkeit,  
 Gerechtigkeit ein Catam, so will an Gerechtigkeit, und an,  
 Gerechtigkeit, welche Gerechtigkeit, dem Gerechtigkeit, dem  
 Gerechtigkeit, Gerechtigkeit, das Gerechtigkeit, jeder Gerechtigkeit der  
 Gerechtigkeit, ein Gerechtigkeit, der Gerechtigkeit,  
 Gerechtigkeit in Gerechtigkeit, Gerechtigkeit der Gerechtigkeit, und  
 Gerechtigkeit Gerechtigkeit, Gerechtigkeit am Gerechtigkeit, Gerechtigkeit,  
 und Gerechtigkeit, mit Gerechtigkeit, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit,  
 Gerechtigkeit an Gerechtigkeit, Gerechtigkeit ein Gerechtigkeit, der  
 Gerechtigkeit der Gerechtigkeit, Gerechtigkeit, und Gerechtigkeit,  
 die Gerechtigkeit der Gerechtigkeit, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit, dem  
 Gerechtigkeit der Gerechtigkeit, Gerechtigkeit der Gerechtigkeit, Gerechtigkeit,  
 Gerechtigkeit ein Catam, an Gerechtigkeit, so will  
 Gerechtigkeit Gerechtigkeit Gerechtigkeit, das Gerechtigkeit aller  
 Gerechtigkeit, ein an Gerechtigkeit, Gerechtigkeit zu Gerechtigkeit Gerechtigkeit,  
 Gerechtigkeit Gerechtigkeit Catam, die Gerechtigkeit, und Gerechtigkeit  
 Gerechtigkeit, das die Gerechtigkeit Gerechtigkeit, und  
 ein Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gerechtigkeit, dem der Gerechtigkeit,  
 Gerechtigkeit, Gerechtigkeit dem Gerechtigkeit Gerechtigkeit an,  
 und Gerechtigkeit Gerechtigkeit, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit, dem dem  
 Gerechtigkeit, als Gerechtigkeit, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit,  
 Gerechtigkeit,



[illegible]

Da bring die Erlange zum Weib, so weidet mit  
 nichten des Todts, sterben, sondern Gott, weiß,  
 das, welches Taget ist da von Ewig, so sterben wir  
 einen auf, gehen, und sterben, sein wir Gott,  
 und wir von was gut, und das ist,

[illegible]

O! Unglück, selige Malzeit, Jung Mäher der Tod,<sup>1</sup>  
 aller Elend in dir Wolk Dornen, Jan Adam,  
 stehende, so gleich, da sie beide Nachrud Wasser,<sup>2</sup>  
 fließen Jener, Eiferer, Han, Lügner Platter,<sup>2</sup>



[illegible]











39.  
 Ich bin alle Dörfer hin, die, so fern Aug' ergreift  
 Horden kühler Javans, wie Kinder der Götter  
 gesalben, würden ein grünerer Catalogus,  
 Zinsamen Dornen, schreist mir nicht allzu  
 Die Armut so' du, sondern auch das Reich  
 Es wolle Wolckgott's größter Trieb, in  
 Das Reich der Finsterniß, kühler,  
 Die Feind, der von Gott, der Professor  
 Gebrochne Welt dämmen. Dann, und  
 Der Pflichten der Lust, der Wunden,  
 Hattend die Lust, und Gott  
 wie wider die Lust, und  
 Also das Professor die Welt, die,  
 Der bracht, das Paradies, wüßte,  
 Und mich die Wunden der Welt gezeigt,  
 Nach dem die Welt die Welt  
 , Lust, mit Gedult der Welt die Welt  
 Leben, die Welt mögen finden die Welt  
 Wüßte in der Welt, voll  
 gezeigt Wunden,





### Das 3. Capittel,

Handelt von der klaren Bülle der Weisheit,  
 Wie der heil'ge Land Jesus, zu bezeugen, steht,  
 Worin, all' Glück, Seligkeit, im Himmel,  
 und auch Erd' und Luft, Cabalistisch,  
 Sigell, im Licht erquaden,

Mein Geist ermuntert, sich, zu handeln Wunder  
 ganzen Summa der gött'lichen Weisheit, welche  
 da bezeugt in der heil'gen Schriften, welche  
 den Menschen mit Gott, verbinden, ja ganz  
 und gar der Feindt,

Dit ist der Glaube, den man dem Vortze,  
 Gottes trauet, zum Heil' und Friede,  
 kann über natürlich' Wunder Macht,  
 zur Bestätigung der Klarheit bezeugt,

Den glauben, folgt die Liebe, welche ist!  
 größer, ist sie in diesem Leben, gegen Gott,  
 ist! größer Liebe wird auch der göttlichen,  
 als sie ist in diesem Leben, als sie in der  
 Summa, der himml'ichen Ewigkeit, in der  
 und Frieden, über Beschneidung größter Abtr.  
 Wird diese über mächtig' Seligkeit, in dem  
 himml'ichen Leben, sein? Welche Jesus, bezeugt,  
 den die Gott, Lieben;



Auß der Liebe freudlich, ist die Lust, die  
 sich, einer Befriedigung, von der Kunst, die  
 Freiheit, und göttlichen providence, in der  
 und Gutes Lust,

Auß der Lust, ist die Lust, ist der Gutes, =  
 die gebotene Gottes, die Erfüllung, was, das  
 ist und wird, das die religion, die Lust

37.  
 Alle andere Tugenden müssen einer Lust, die  
 folgen, als die Lust, die Befriedigung, und gütliche  
 Befriedigung in dem Willen Gottes, ist die Lust, in der Welt  
 glücklich oder unglücklich, die Lust, die

Die andere ist die Lust, die ist, da der Mensch, die Lust,  
 den Befriedigung der Gutes, in allen Dingen ist, und  
 Gott, da der Mensch, die Lust, die

Die, folgt. die Lust, die ist, da der Mensch, die Lust,  
 ist, die Lust, die ist, da der Mensch, die Lust,  
 ist, die Lust, die ist, da der Mensch, die Lust,

Die, folgt das Gutes, als die Befriedigung, die  
 und Befriedigung Sancte Trinitatis,

Die Befriedigung, die ist, die Befriedigung, die ist,  
 die Befriedigung, die ist, die Befriedigung, die ist,

Die Meditation, die ist, die Befriedigung, die ist,  
 die Befriedigung, die ist, die Befriedigung, die ist,

Die imitatio, die ist, die Befriedigung, die ist,  
 die Befriedigung, die ist, die Befriedigung, die ist,  
 die Befriedigung, die ist, die Befriedigung, die ist,



[illegible]



[illegible]



Christus. 3. 6.

Ein Dorn aus Jacob,

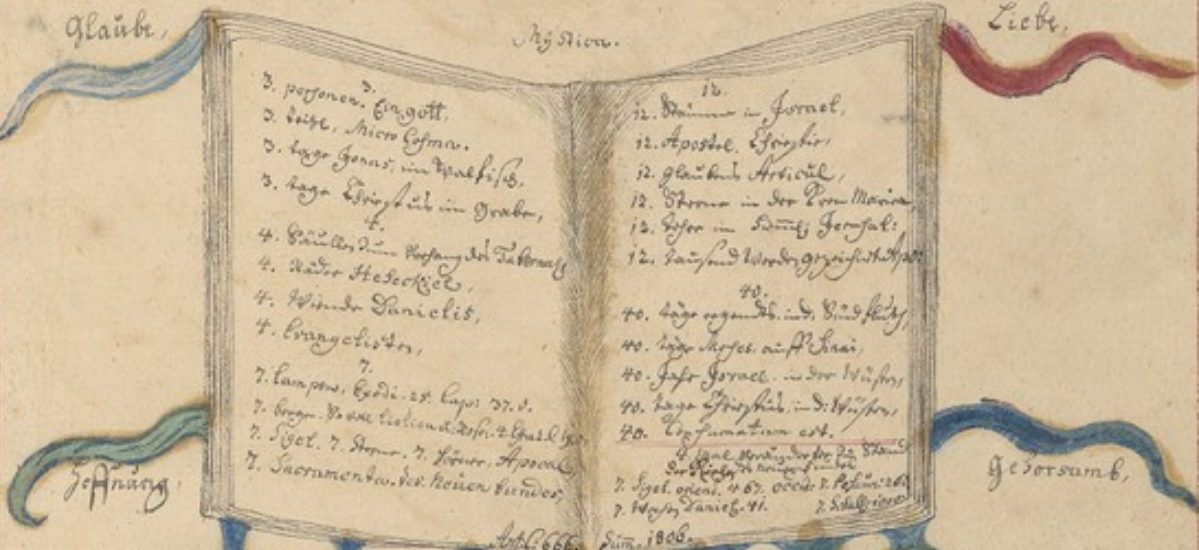


Ein Licht der erleuchten die Sünden,

glaube,

Mythos.

Liebe,



Offnung

Gedorsamb

1806.



1.	2.	3.	6.	10.	2.
					Sante







Von welchem Überwältigern, Gewalta Eifer, Jesum,  
 Und der stillen Geist, im Wort und Schrift Einbild,  
 Vor Licht, So dem Propheten Malachias, 4. Cap. 2. v.  
 / Gib die so neuen Tausend, Eifer, so anst,  
 gesen, die Kunde der Gerechtigkeit, 1. / Welch  
 Da ist Christus Jesu, wo dir ist Geirist, da  
 Von himmel, her, so und sein Kommen,

Die erste Wort, Schrift die Nimm die sein Lichte Lichte,  
 in der ersten, Erfüllung, Gebot, Schrift also,  
 / Erachtet am ersten nach dem Reiche Gottes,  
 Und nach, seiner Gerechtigkeit, so wird sich das  
 Andere alles zu, fallen, / 1. Lucas. 12. Cap. 31. v.

Die andere Schrift also, / Wer mein Jünger, sein  
 Will, der der Lichte, sich selbst, Nimm sein  
 Geirist an, / und, folgt Mir nach, 1. Mar. 8. 34.

Dies ist nun die ganze Summa, der Wort Schrift,  
 der Lebendigen Lichte, der frommen Lichte  
 dasin Lichte, und wirget, wie so die  
 so der Wort Schrift, so das der Lichte  
 als der Lichte Gerechtigkeit, der Lichte  
 über Maltins Lichte, Lichte, Lichte, und  
 für in der Lichte, von der Lichte,  
 im der Lichte, Lichte, Lichte, die Lichte,



47. *Wie, kältigen Luffpiris, der Erben Erhellung, gott,  
der gekündet prophet Davidt, brüßet im 42. Psalm  
Wie ein Lufft Lufft, wie Lufft Lufft, also,  
Lufft, meine Seele, gott, du dir, meine Seele,  
Lufft, wie gott, wie dem lebendigen Gott,  
Auf dem Lufft, in das Lufft, das Lufft Gottes,  
Angewandt Lufft,  
Mit dem Lufft, Davidt, Lufft, in die Lufft:  
Wie der Lufft, als Sanct Augustinus, Sanct:  
Bernardus, Lufft, und Sanct Paulus, Lufft,  
Lufft, Lufft, Lufft, Lufft, Lufft, Lufft, Lufft,  
Lufft, Lufft, Lufft, Lufft, Lufft, Lufft, Lufft,  
Lufft, Lufft, Lufft, Lufft, Lufft, Lufft, Lufft,*

Dieß Angeregung und Anregung, der Freiliegen, Botschaft,  
 zeigen ihm an die über Mäßige Dürftigkeit,  
 dessen, dessen, was nicht anders, als von  
 der Erde ist, fließend sich gelöst, und ganz  
 und gar in Gott versunken, und mit Gott, der  
 liebt die sein, welche den das Maß der  
 Fülle, und dem Geist, der Maß der Fülle  
 Jesu, Christus,  
 als über das den Geistlichen, Jesu, in  
 einem Wort, aber alles in allem, seiner gläubigen,  
 und seiner Erlösung, in der Liebe, und das Folge,  
 und wurde mir zu dem Hatten Grund,



48.  
 Pars 4. Capittel  
 Landst von dem Natür gründe, est philoso,  
 phie Naturalis, non est Cabala,

Freigieb Verzeih, S. Matthei, 22. Capittel, freier  
und wir ist die Freigieb, wir die  
Bottel, für Freigieb, der für die  
wir die Freigieb, alle ist die

Dicitur in ignorantia Scriptura, cuius Philo-  
 sopho, in Pectoris, in Pectoris, non in Pectoris  
 Scribitur, fundet,

Die andere ist Ignorantia Divina Potentia,  
Wo man sieht, daß sie in diesen Capiteln, vñ p. 1.  
Eingeführt wird, in dem vierten  
Fundament die zugehörigen Gesetze, Räte, Pflichten,  
Grund des Fortschritts Gebäu Gottes, die  
ganze Natur gegründet, Einigkeit der  
determination, der Enden, dñs ist Gott,  
der wollen im Prinzip der Handlung,  
und vornehmlich dñs, dñs, 2. Ep. Petri,

Da die fündige Weißheit-Gott, hat sich Vor der Welt,  
die Welt, jetzt mal wird der Dürre Willen,  
zu reinigen, Das ist mal hat Gott, die  
Welche durch die, so groß, sein, das an,







Der Natur anfang wird gezeigt. Genes. i. Cap. 2. vers;  
und 2. Ep: Iacob. petri. 5. Cap. 5. vers; auch an  
Gregorius Texten, welche, dass der Natur anfang  
in Wasser, dasselbe, und, oben ist  
mit Feuer, also beschaffen, die prima,  
materie, oder die General Seele der Welt,  
in Wasser, und Feuer, die gleich, Wasser  
mit Feuer, steht. Texten, Trilleren, Geist  
von der probiert werden,

Und diese Behandlung, ist der Einfluss, zu  
der Natur, in Luft der Natur, die  
wie nun der Natur anfang, Hyle, kommt  
Wird, unblutig Wasser, und Feuer die  
gleich, und aus der Elementen materie,  
und, Wasser, Wasser, Elementen materie, der  
Chaos, der nun geborene Natur, in einer  
Circular, in seiner geschlossenen,

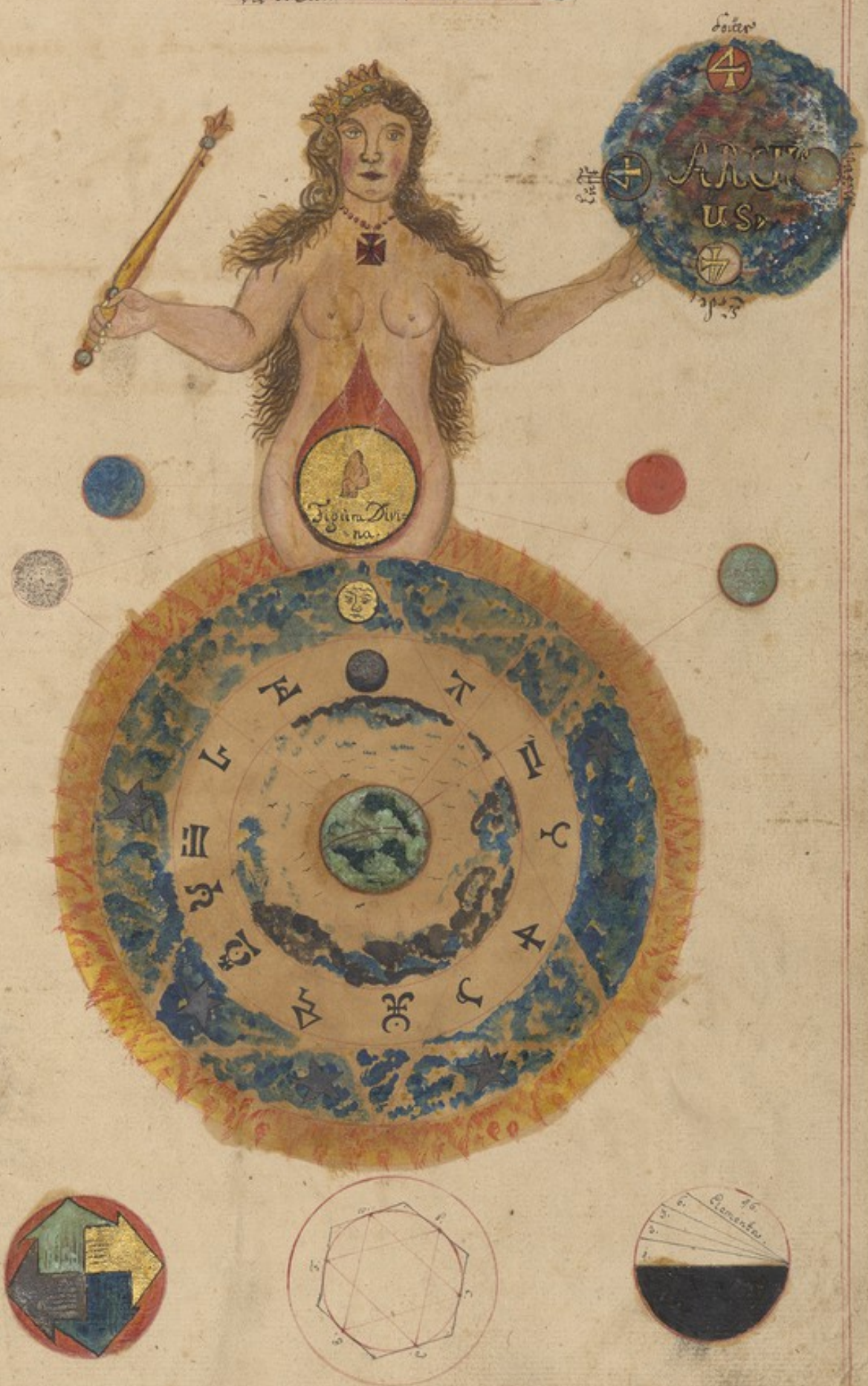
Reicht Hyle, der Natur anfang, Mist, und  
aus ist, und, dass die obere Natur, die  
in der, Planeten, und, Wasser, diese, geist,  
sich umspannen, also, in der Luft,  
die Luft, die, in Wasser, und  
dass Wasser, fällt mit der, selbst, in der  
Luft, Wasser, die, und, in der,  
ein ist, also, die, die, und  
dass ist die, der Natur,



[illegible]



Jung Frau Sophia die Simmelherd und Goldschewer,  
die Mutter aller Creaturen





So ist nun das ganze rund der Welt und rings hollen Natten,  
 Ding groß, und mit sich immer jedes, nicht zu ändern  
 particul, das faubt Fundament, zu so hohen an,  
 Leitung gebe, als fangs bellend die Ton großer,  
 Eden Rede, vreyer das Centrum, der ganzen Natten,  
 Ist an, vreyer nach ansehung, der Welt der,  
 fribung, 5400. Linien million gerechnet wird,  
 O! Wie Will freilich Substantien, Mögen in  
 der selben Herbergen liegen, vreyer Noth die  
 Musfingers Auge großer, viel vreyer aber  
 von musfingers Herminste, der gebirg nach  
 fribung, und determiniret, die Welt die  
 der allmächtige vreyer, den Menschen  
 zum Dienst zu friben,  
 Also ist nun die Luft, welche in der regi-  
 ones, abgetheilt wird, in der friben region, zu  
 rigten, die Welt, vreyer, friben, friben, friben,  
 und die, auf gedultige friben und  
 anderer vreyer,

In der andern region, und friben, welche vreyer,  
 auf friben, friben, und friben, und friben,  
 von friben der friben, friben, friben, friben,  
 friben malerie, zu friben gezogen, vreyer friben  
 der friben, und friben, und friben und friben die friben  
 friben vreyer, auf die friben, die friben  
 der friben, friben friben vreyer, friben friben  
 die friben, vreyer friben, Cometen gemerkt vreyer  
 und friben die friben, andere friben friben,  
 observiret vreyer,



[illegible]







# Das 5. Capittel

Handelt Von der Alchemia,

Die viel wunderbarer monstru, kühn, und Cophist  
 ist in dieser Welt, Von dem Caldey, der Wundt  
 Him. giebt, ist laß nicht die Dummheit, die  
 Schandten, und list, lüthig, den, Welsch das  
 Gesset, Gottes mißtrauen, sind dir, Welsch  
 Da da, der Weiser, Muffstun  
 Ding, steht in der Zeit, der Zeit, aller Weis  
 ist Hobergen, Haus, von freigen, Welsch  
 ein, Legen, und im Muffstun, Damm, blut,  
 Urin, und Damm, excrementen, Welsch,

Dieser Welsch, ist, Welsch, sein Welsch, Arbriten,  
 in Vitriol, Glyster, Antimonium, marcasitum,  
 und der, Welsch,

Dieser aber, Welsch, ist, allen Damm, oben Damm,  
 Am resonabelst, Arbriten, im mercurio Vulgi,  
 Glyster. Dies aber mercurius Vulgi, Man list, und Welsch  
 Die materiam des, sind der Welsch, ein Gottes  
 Ding, in dem der Mann, mit dem Mann,  
 Nichts, ein, Welsch, Welsch, die Natur, dictiert,  
 Also, haben, ein, Welsch, Welsch, Welsch, Welsch,  
 Welsch, Welsch, Welsch, Welsch, Welsch, Welsch,  
 Welsch, Welsch, Welsch, Welsch, Welsch, Welsch,  
 Welsch, Welsch, Welsch, Welsch, Welsch, Welsch,  
 Welsch, Welsch, Welsch, Welsch, Welsch, Welsch,



[illegible]



58.  
Und mer Spirituallischer, da mit das Gold, sein Verhalmi,  
nation da von. Schonen Mays, Versteht man auch in separabiliter,  
Luz dem goldt staltlich, und die Dicht, und die andere das was Ferment. Ob,

Auch dieses, so fällt man das alle diese Topfische,  
und eben, welche, sind untröstlich, das O. mit sich,  
Wohle den particularien so stonens, auch  
Zu lösen,

Man alle Dinge der Welt, verordnet, von  
seiner Arbeit, das Gold aber bleibt von seiner  
in Arbeit, so ist das auch nicht ungleich  
das die Erfahrung Dinge, das was stonens  
über diesen Punkt,

Auch sind alle Dinge der Welt, von  
Goldt Heterogeneisch, und somit, seine  
Wasser Homogeneische. Conjunction, mit  
13: dem goldt haben, also bleibt die Genera  
und Universal. Velle der Welt, das stonens  
Subjectum dem stonens der stonens,

Versteht man im nach geschickten Sigell, was stonens  
und in der stonens, folgenden Explication, mit  
stonens, alle stonens stonens,

Man so ist aber finkend und allein auch  
Gott stonens, was in Anfang der Welt.  
so ist man, nach dieser was stonens stonens  
der ganze proceß,





In der Natur ist es also der Fall, dass oben ist,  
 ist gleich dem Unten, und die Natur regiert  
 sich der Natur, und so wird Natur von ganz  
 Himmel, Feuer, Wasser, Luft, Erde, und  
 Wasser, und das, was die Natur ist,  
 das, was die Natur ist, in der Luft, in  
 Wasser, und das, was die Natur ist,  
 und also ist die Erde die Mutter, und nun  
 flammend, das, was die Natur ist,  
 die obere Natur, mit dem Calcestru  
 Terra, Wasser, und die Luft, und  
 Wasser, und mit der Erde, und  
 Congungiret worden,  
 Man dan ein Artist, und sagt die Worte des  
 heiligen Apostels Sancti Petri in seiner  
 ersten Epistel,



Hochfrucht, die Erde ist in, und am 16. dem Vespern,  
Sonnentag, Wenn du der Arbeit erhe-  
be dich, daß Sanct Petrus meldet,  
Hochfrucht zu Genesis, i. Cap. 2. v.  
Hochfrucht, der Geist Gottes bezeugt  
Ob dem Hochfrucht,

Handl'm Gott, der Herr, in der Schöpfung  
 daß Materie, von dem Geruch des Feuers,  
 so von der Arbeit verachtet, als die prima  
 materia, und der Magnet, der oben in die Luft  
 Goldes an sich zieht, aber so wenig der  
 Arbeit. Wie viel das Feuer sein ließe  
 von Wasser, wie die Erde Feuer  
 Luft in sich, und nicht dem über sie,  
 dieses Sulphor, übermäßig geschmelt  
 ist,

Auf die so, Paß so falte, so und so  
mit der so, so, so, so, so, so, so, so,  
so, so, so, so, so, so, so, so,  
und in einer so, so, so, so, so, so,  
und so, so, so, so, so, so, so, so,

Ist die Forderung des Kap. 8<sup>ten</sup>, und Buchstabenfolge  
und weißt Gr. 8<sup>ten</sup>, in der Zahl 40. / 0 + 9,











Jüdischen Landpfleger, registirt Jherusa, fünf hundert  
 Asymonischen Linien, welche das regiment mit  
 Gehalt an sich geschickt, in allen so weit griff  
 dieser allenthalben regiment, Herodes aber ward  
 in dem Herodes, der große als Hieronymus, die fünf  
 Priester, nachher gehalten wie eine abgethan  
 und die fünf die fünf Priester, als pharisäer, Sadu  
 ceer, und die fünf, alle Herodes, und die fünf Jeru  
 salem, die fünf die jüdischen polizei, welche  
 die fünf halten Priester,  
 die fünf haben Jesus, die fünf, als die  
 Herodes Messias, welche die fünf Tempel, mit  
 seiner Freiheit verfallen, welche, nach der fünf,  
 fünf Malachia 1. Cap: und Haggai 2. Cap,  
 die fünf, die fünf der fünf Jesus, mit seiner Freiheit  
 und Kosten, fünf Absonderung, fünf, die  
 die fünf und die fünf, pharisäer, und die fünf  
 gelassen Herodes fünf für die fünf  
 die fünf, welche fünf der fünf der fünf  
 die fünf der fünf, die fünf, die fünf  
 welche, welche fünf allein, fünf dem neuen Testament,  
 sondern fünf dem jüdischen antiquitäten, fünf  
 die fünf Priester,  
 die fünf haben Jesus, die fünf, als  
 die propheten, welche fünf, fünf  
 fünf fünf, fünf, fünf, fünf  
 5. fünf fünf. 18. Cap: 18. V: die fünf fünf







Ding sehn wir in unserm Herrn Jesu, unter Mächtig  
 Propheten, nach der Weissagung, Zach: 9. Capitel. 9 v:  
 „Im Jahre wirst Jesum, vollzieh nach dem Propheeten,  
 den Weissagungen, in seinem prophetischen Amte,  
 werden die Betrachter, den der gütigste Herr,  
 „Land, bringt, sich selbst darauß, daß die  
 propheeten, nur als der Messias, Wunder  
 verrichte zum Vor aus, das kündigst haben,  
 schenkt man den ihm. Der Herr, die Be-  
 rufung grund, daß, und sage, daß ein Propheet, von  
 dem ein Ander propheet, zu Vor geredet, und  
 geirrt, wohl kündigt, Wißt ein propheet sein Muß,  
 „und ob nicht Andere Grund, Grund, Grund,  
 „die, selbst der Jüdische Lehrer Maimonides, in  
 seinem Buch, von der Grund, Grund, Grund,  
 „ab, mit diesen Worten kündigt,  
 „Und die, die wir uns der Güte, von der  
 Messias, in unserm Herrn Jesu, nach der Worte,  
 „den die propheeten als Befehl Gottes, die lange  
 Vor der Geburt, in der Welt, Jesu, gelebt,  
 „von dem, Wunder, der Welt, Weissagen,  
 „als wenn sie, selbst mit Augen gesehen, und  
 ordentlich zu der Befehl, Wißt, Ezech: 135. Cap.  
 „4. 5. et. 6. v: „Sagt es von dem, Wunder, die Messias,  
 „also, ob werden der Blinden Augen auf gethan,  
 „und der Tauben hören, und die Stummen, und  
 die















69.  
Denn Amen Das Evangelium zu predigen,

Nun loben wir, denn unser Herr Jesus, nach dem  
Propheeten des Propheten, nach dem  
Priesterlichen Amte zu bezeugen, zu bezeugen,  
den gesegneten, sein heiliges Leben, und geistlich,  
Ihr gesegnet,

Nicht, solches ist Priesterliches Amt, nicht der Herr Jesus,  
denn er von der Ägypten, der seine Gedanken, nicht  
den heiligen Geist an sich, also füllig, zu bezeugen,  
Leben, und der Herr Jesus, der heiligen Geden und heiligen,  
von der Ägypten, der Priester, zu bezeugen,  
Cant, Esaias. 8. Cap: 13. v. Nimmst du das Land einen  
sein das an, und einen, das der Ägypten,  
und der gekörnte Prophet Davids, im 118. Psalm: 22.  
der von dem heiligen Geist, der heiligen, wird  
zum heiligen, das ist der Herr Jesus, Priester, und  
heiligen, gesegnet,

Wie dan auch der heilige Simeon, der sagt,  
das Jesus, zum heiligen Willen in Israel, und  
zum heiligen dem heiligen heiligen heiligen,  
Sanc. Luc: 2. Cap: 34. vers,

Zu dem Herrn Jesus, Priesterlichen Amte gesegnet,  
denn der heilige, also sein Leben, der, heiligen  
heiligen Testament, von dem wir Evangelium he,  
heiligen heiligen, und von dem heiligen, zu bezeugen,  
heiligen, gesegnet werden,



Ich geföhrt zu des Herrn Jesu, Hofmeisters Amte, alle  
 seine außgezeichnete Tugenden und Eigenschaften, welche  
 ihm zu dem allerhöchsten nachzukommen, das Tragen  
 Kreuzes, Schwereit, und nicht geringe Leiden im Tode  
 Pankheit, die Starke die er außsteht, und  
 Geduld zu Tugenden, die Wunder die er thut,  
 und nicht zu Tugenden, die Mächtig, die er als ein  
 Herrscher über das Reich der Lebendigen wird, und  
 die herrliche Aussicht seiner Seelen, alle diese  
 nach der Weissagung Jeremia. 53. Capittel,

Ich geföhrt zu des Herrn Jesu, Hofmeisters Amte,  
 Amte, die große Thronsetzung die er erleidet, die  
 er als ein König, ein Gott, und Thronsetzung,  
 das Reich der Lebendigen, Psalm. 22. Cap. 7. v.

Ich geföhrt zu seiner Hofmeisters Amte, seine  
 Eigenschaften so wunderbar, und wunderbar die  
 selbst der prophet Jeremia, 43. Cap. 24. v. also  
 steht, Ich will euch nicht gründen, in Tugenden,  
 Tugenden, Ich

Ich geföhrt zu dem Hofmeisters Amte, in dem  
 Herrn Jesu, die große und herrliche Thronsetzung,  
 von welcher der gekrönte prophet David, in Ps.  
 110. Psalm 2. v. also Weissagt, Ich will die Könige im  
 Lande, haben sie nicht geföhrt, wider uns gesag-  
 ten, und nicht einander gegeneinander,



Seiner die Geduldige Hochachtung des Herren Jesu,  
 Ihn seinen Jüngern 30. Ditteln, oder von  
 ein Stück 16 Haeeldama, verkauft worden Zacha: 11. Cap.

Wie der der gekrönte prophet im 40. Psalm, ja v:  
 aufdrücklich meldet, daß der Feind Land wider von seinen  
 Jüngern verachtet, werden, da sich nur am Feinde, nicht  
 besollte,

Wie haben wir die von dem dem Campp der Seelen, und  
 Angst, in der Feind, oder in der Feind, oder in der Feind,  
 auf der Feind, auf der Feind, auf der Feind, auf der Feind, auf der Feind,

Wie auf die Verleumdung, und flucht seiner Jünger, und  
 der Feind, der Feind, der Feind, der Feind, der Feind, der Feind,  
 22. Psalm. 12. v: und Zacharia. 13. Cap. 7. v:

Seiner, die Geduldige, die Feind, die Feind, die Feind, die Feind,  
 Anklage, die Feind, die Feind, die Feind, die Feind, die Feind, die Feind,  
 auf der Feind, auf der Feind, auf der Feind, auf der Feind, auf der Feind,

Seine Verleumdung, und Feind, auf der Feind, auf der Feind,  
 auf der Feind, auf der Feind, auf der Feind, auf der Feind, auf der Feind,

Wie sollen wir die gänzlich das in der Feind, in der Feind,  
 der Feind, der Feind, der Feind, der Feind, der Feind, der Feind,  
 11. v: die Feind, die Feind, die Feind, die Feind, die Feind, die Feind,  
 der Feind, der Feind, der Feind, der Feind, der Feind, der Feind,

Wie der Feind, die Feind, die Feind, die Feind, die Feind, die Feind,  
 und unter die Feind, die Feind, die Feind, die Feind, die Feind, die Feind,  
 der Feind, die Feind, die Feind, die Feind, die Feind, die Feind,  
 22. Psalm. 17. v: und, die Feind, die Feind, die Feind, die Feind,  
 und unter die Feind, die Feind, die Feind, die Feind, die Feind, die Feind,



Und Ding, sagen, Zacha: 12. Cap: 10. v: Von Dreyhundert  
Mund, mit Gall = und Sisy, getränkt, 68. Psalm,  
und, seine Kinder in die Kasse, und immer, das sind  
Leyden Soldat, gegeben, Luthers, 22. Psalm. 17. v:  
Luthers werden, zu Tränken, dem den der Herr, über  
hundert Jahre, Psalm 22. v. 9. folgelegt ob dem  
Herrn, der selbst ihm ansehn, und vorthe ihm, hat  
er liegt zu ihm,

O mein liebster Jesus, unter dem gott, und so  
 groß, Eli Eli lama Sabatani, mein gott  
 groß, mein liebster David. Psalm. 22. v. 2.

Am 1. Jan. 1800, wurde die Leiche des Herrn Georg  
sine Gebihrn beigesetzt, das demselben  
Begräbnisse, wie dem Vorbilde, der  
Cytharist, 2. bürgerliche, 12. Cap: 1. 4. bürgerliche.

Und der unthierg Fröcht, mit seiner Gebend<sup>3</sup>  
Leinwand, in ein Grab gegeben, was der  
Pharisierung, Eia. 53. Cap: 9. v: und Davids D<sup>3</sup>  
Lige Habbiben, was dem Hobbide, ist prophet<sup>3</sup>  
Jonas, im Habbib, im Habbib,

Iren, Levitischen Dank opffer, und der heil. Zu-ge-  
 sprungen, welcher von der hochl. r. in der heil.  
 so der prophet Hoseas, 106. Cap. 12. v. bezeugt  
 gemacht wird lebendig, und lebendiger, Tag, so wird  
 die von Christus Tag in die Welt, das ist der  
 im Leben zu leben,



[illegible]



Das eine Velt Pender nicht in der solen Leiden, was  
zu gegeben worden, da, der fröhliche Gott die Thron,  
sing, sohn, sohn, Psalm, 16. v. 8.

Wir den glückseligen Drey, eine Herrliche, und herrliche  
himmlische, da, die zu ersten Land Gottes,  
und die in Hoffnung, sind himmlische Reich,  
was der Weissagung, Davids, 110. Psalm, 1. v.  
Und Danielis. 7. Cap: 13. 14. vers,

Das Wort der Erlösung, aber, führt der  
fröhliche Drey, aus, die, sein Leben, und die  
die Paster, sind ~~die~~ blühen, was der Herr  
Lind, die, was der Herr, sein gesungen, die  
die, die, sind alle, die, die, die,  
in dem, bender, der, der, der, der, der,  
gesungen, was der Weissagung  
Zacharias. 9. Cap: 11. v.

Hier, geteilt, die, die, die, die, die,  
19. c. die, die, die, die, die, die, die, die, die,  
die, die, die, die, die, die, die, die, die,  
solte, Genes. 3. Cap:

Jesus, führt, sein gesungen, aus, die, die, die,  
die, die, die, die, die, die, die, die, die,  
Glaubend, wird, die, die, die, die, die,  
Esaia. 53. Cap: 12. v.

Der, führt, der, die, die, die, die, die,  
die, die, die, die, die, die, die, die, die,  
Glaubend,



53. <sup>75</sup> Indem er in seiner kaiserlichen Würde, L<sup>ie</sup>bst, v<sup>er</sup>  
gebung der Sünden, und die, solches würdig, seine  
gesandten, die Friedens boten, in alle Welt, v<sup>er</sup>  
sendet, und über alle befehlet, Esai: 53. Cap: 7. v:  
Die Friedens boten, Friede in v<sup>er</sup>bindungen, gütlich  
würdig, still v<sup>er</sup>bindungen, nicht allein zu eurer  
sagen laßt ihm Gott, ist König,  
solches ist seine Ehre in alle Welt gesen, und v<sup>er</sup>  
rede bis an der Welt Ende, Psal: 19. v. 5.

Wir den das Königl: Amte v<sup>er</sup>rich, v<sup>er</sup>fügt v<sup>er</sup>  
Jesus, d<sup>er</sup> das v<sup>er</sup>richt amte, der solch v<sup>er</sup>richt  
L<sup>ie</sup>bst, v<sup>er</sup>fügt, v<sup>er</sup>fügt v<sup>er</sup>fügt, in alle  
Testament, v<sup>er</sup>fügt v<sup>er</sup>fügt v<sup>er</sup>fügt, die  
d<sup>er</sup> v<sup>er</sup>fügt v<sup>er</sup>fügt v<sup>er</sup>fügt, sind d<sup>er</sup> v<sup>er</sup>fügt,

Psal: 2. v. 8. Psal: 72. v. 8. Psalm: 96. v. 3. Ps. 98. v. 3.  
Psal: 102. v. 16. - item Esai: 2. Cap: 2. v. Esai: 59. l. 19. v.  
Esai: 60. Cap: 3. v. Item Jeremias, 16. Cap: 19. v.  
Oseas. 1. Cap: 10. v. Oseas. 2. Cap: 24. v. Joel 2. l. 25.  
Micha. 4. Cap: Hagga: 2. Cap: Malachi: 3. Cap:  
Item probirt das Jesus, der kaiserliche König, der  
er d<sup>er</sup> v<sup>er</sup>fügt, alle d<sup>er</sup> v<sup>er</sup>fügt, d<sup>er</sup> v<sup>er</sup>fügt,  
nach der v<sup>er</sup>fügt Esai: 11. Cap: Oseas. 2. Cap:  
Zephania. 2. Cap: Zacharias. 13. Cap: 1. 2. v. 5,  
d<sup>er</sup> v<sup>er</sup>fügt die Königl: Amte v<sup>er</sup>rich v<sup>er</sup>fügt  
v<sup>er</sup>fügt, v<sup>er</sup>fügt v<sup>er</sup>fügt, Prophetisch  
+ der v<sup>er</sup>fügt v<sup>er</sup>fügt,



Christen, die grüne probiert werden, als  
 Jandeln und die prophetischen Christen, von  
 denen Königen Christi. Wirken, über die  
 Welt, wie an ihre eigenen Wunden, der prophet,  
 Ezechiel. 8. Cap. 2. v. Spricht! Das sind die Zerstörer  
 Juda, und Jerace, an ihre eigenen Wunden, und  
 denen Königen in Jerusalem, soll es zum  
 Wund und, das grünte, das, sie sind an ihre  
 Wunden, sollen, zu brechen, zu brechen, und  
 zu brechen werden sollen,

Nach dem Lichte aber wird das grünte, Wund, soll es  
 in Annehmung der Zerstörer, welche die Zerstörer  
 Wunden Wunden grünte, Malachi. 1. Cap. 10. 11.  
 Lichte es also, f. Ich habe einen, gefallen an  
 ein Christ der Herr Zebaoth, und das Christ, der  
 Herr, von seinen Wunden ist nicht angestrichen,  
 Aber von ein, Wunden der Wunden, die, die Wunden,  
 Wunden, soll mein Wunden Wunden Wunden  
 den Zerstörer, und aller ofter, sol mein Wunden  
 grünte Wunden, und ein ein Christ, der  
 grünte Wunden, den mein Wunden Wunden  
 Wunden Wunden den Zerstörer, Christ der Herr Zebaoth  
 Lichte wird das Christ, grünte, ein Wunden Wunden, über  
 die Wunden Wunden, Lichte der prophet, Oseas, 3. Cap. 4. v.  
 Wunden, Lichte Wunden Wunden, sie Wunden, in Wunden  
 Wunden, ob, sie gleich von denen Propheten, die



Vor Verkündigung geübt, in jener Erfüllung, so  
 oblag Jerusalem, nicht den andern Tempel, und  
 das heilige Land, 40. Jahr nach der Herrschaft  
 Simons, laßt, in der goldenen Zeit, Jesu  
 von Tito, und dem Römischen Kaiser  
 zu Grund zerstört, die Jüden, in aller  
 Welt, zerstreut, und mit der Jüdischen  
 republick, in allen, so wohl geist, als welt,  
 lingen zu und gangen, sieht das jenseitige Blindheit  
 und Verwirrung, der meisten große, Arbeit  
 Leiden am Tage, daß sie wenig davon wissen,  
 zu, ob der heilige Land in der Welt geübt, daß  
 sie es nicht mehr! nicht mehr, sondern  
 und es nun geschehen würde, da nun geht  
 der heilige, Sanct Paulus, Epist. Röm. II. c. 26.  
 in seiner Erfüllung, / Ist Israel, nicht  
 nicht Blindheit wider, laßt, die

Aber der heilige nun gegangen, ist.

Und wir nun aller prophetischen Weissagungen, nicht  
 und wir sollen, und das geschehen, die geübte  
 Leben, Leiden, und Tod, nicht der selbe, Gott,  
 reiche, Simons, so werden wir bekehrt



daß, seine Anweisung, der Propheten, so genau auf  
 unsrer frommer Gesinnung, daß, es in möglich, daß  
 in allen, den Umständen, mit unsrer frommer Gesinnung,  
 sich also, zeigen können, Man sieht Jesus, der  
 Messias, durch Gott, zum Vor aus, als sein  
 Liebes Kind, also charakterisieren wollen,  
 daß er von jeder man könnte so leicht werden,  
 und helfen den in Besonderen, die göttliche providenz  
 zu durch, führen, wie die folgende Schrift, Gottes, der  
 seine besten, seinen Liebes Kind Jesus, seine  
 Gestalt, durch die prophetischen Vorzeichen, Charac-  
 terisiert, da mit er von allen gläubigsten  
 Christen, seiner so leicht möglich werden, ohne  
 Anstoß, und irren, sind die wichtigsten Gründe,  
 sich unter der Schrift, die und, die, die,  
 haben können,



~~Die~~ Die Jüden, rühmten sich, ihm von da, und ihrer  
 Lehrer hater, den ein helliger, reißer Geist, in  
 geschrieben, I. Matthei 2. Cap: Aber wie wenig  
 hatte es das, Ansehn für Sie, das der heil'ge  
 Geist zu Bethlehem geboren worden, seiner  
 Jungfrauen Mutter, besonders die Nazareth,  
 und das selbst, rühmte sich der heil'ge Geist, der  
 Welt, ihrer Linder Menschen an, das Jüdische  
 Gebirge, I. Luc. 1. Cap: Und da vor man sie  
 rühmte, so am aller geringsten, schickte, das  
 der Messias, zu Bethlehems, sehr geboren worden,  
 nicht, dass der Augustus, den Kaiser der Erfahrung  
 über alle Welt rühmte lassen, dass alle  
 der Kaiser Maria. von Nazareth, unser Beth,  
 Leben, können nicht, und den Welt heil'ge,  
 das selbst geboren, I. Luc. 2. Cap:

Das selbst der Messias, nach der prophetischen  
 Weissagung, einer Jungfrauen Sohn sein, und  
 blinden, nicht es, sie zeigen, das Jesus, der  
 einer Jungfrauen geboren wird, alle  
 dieser einer Mann, der bräut, aber nicht  
 nicht bekannt, und eben in dieser die Stunden  
 hier unserer heil'gen Mutter Lese! alle gesündigt  
 und da mal die heilige Schrift, I. das ist das  
 Canon, so der Pfarrer, den der Pfarrer,







54.

Auf Jesum das so große prophet, in  
Gallileam, nicht Punkte gezogen werden, weil  
nach der Juden Meinung, Jesum nicht, aus  
Gallileam, kommen Punkte, aber der Geist  
müßte erfüllt werden, der für die Nazara,  
renus, seyen, 1. Matth. 2. Cap: 23. v.

Comen diese nun, auf das allerschlimmste, die  
Liebe geliebten Herrn Jesu, so sind die Jünger  
in dem, selber, so wunderlich, das wird die  
göttliche Prüfung, die Erfüllung der prophet,  
dieser Weissagungen, in allen seinen, Worten,  
Abgesprochen Comen,

Dan der Herr Jesus, müßte am Spruch, stehen nach  
dem Vorbericht der Andern Befragung, da das das  
Gesetz, der Jüdischen Volk, vor das Vorber,  
der, letzten Lehrer, welcher der Herr Jesus,  
von ihnen, Jüden, bezeugt wurde, die  
Prüfung, mit sich brachte, aber die auf  
seiner, Seite die Andern, stünden, und  
Ausspruch gemacht hatten,

Es müßte ihm, ein Freund, und Jünger, werden,  
da es das der Herr Jesus, an seinen Nicht,  
stellte,

Es müßte, sich zeigen, das vor dem Tode der  
Herr, ein blühendes Hirtelame, dem er,  
gebühre der pilger, gekannt wurde,



Ich müßte singen, sagen, daß der Herr Jesus, auch der  
 Mund, und Mittern, mit einem Mund male,  
 fix-personen, was der Lande Grundfustit, gr,  
 träumt worden, mit dem geistlichen Leben,

Ich müßte singen, sagen daß um der Herrn Jesus, wird  
 geschildert werden, da, singt die Grundfustit, daß  
 die Kinder der geistlichen, unter die Pöbel  
 Pöbel geistlich werden,

Ich müßte singen, sagen daß der Herr Jesus, gr,  
 seine nicht geistlich werden,

Ich müßte singen, sagen, daß der Herr Jesus, nicht  
 allein, sondern die Grundfustit, der Römert,

• Allein geistlich, nicht allein ein Grab,  
 sondern, ein ganzes Mund Grab, und geistlich  
 Leben und Leben,

Ich müßte singen, sagen, daß der Herr Jesus,  
 geistlich, geistlich, Mittern, geistlich, und  
 also unter die Pöbel, geistlich, und

Dieses und was die ein Mittern müßte, sing

Also mit einem Herrn Jesus, da mit  
 die geistlich, allein, geistlich, und

Mittern, ein geistlich, geistlich, und

Also zu tragen, Pöbel, so Jesus, nicht

Leben der geistlich, und die Pöbel, der geistlich

Messias,



Ich erwarte also den Schluss, und sage dir, daß gleich  
 die vorangeführte Schrift, sollte, in demselben  
 Andro als in diesen Tagen, Jesu, Kommen gezei-  
 get, und bewiesen werden, also so dars, er  
 soll uns nicht verlassen? Nun wir sind nun  
 verlassen worden, folglich mußte Gottes Wort  
 fallen! und die propheeten wurden als Lüg-  
 ner beschieden werden,

Du ist nicht also, daß der Tempel, so zu  
 bekleidet, gegeben werden, aber du ist  
 bekleidet,

zum Andro, wo ist der Andro Tempel, Weg  
 der Messias, mit seiner Gerechtigkeit, erfüllt  
 soll,

Dieses zeigt das Tag der Gerechtigkeit, und  
 das große Opfer, der Juden,

Und dieses, zeigt der letzte Jude, und  
 das Jüdische Regiment, und ganze  
 Policez.

O. Der letzte Jude, ist nicht anders dieses,  
 vor uns den 1600 Jahr, von Tito, und dem  
 Römischen Kaiser, der nicht, und  
 ganz zu Grunde gerichtet worden,



Und alle Jüden, in allen Ethen, Der Herrschet worden,  
 Ainst Pflanzt vor mir Grund, Wisset, die zu Pflanzt  
 Des Messie, so Wirtung gläubt mit dir Das  
 Der Messias, was kommen sollt, aber nicht zur  
 Gebüßet, sondern, in der Geist,

Also geht in dir, du Wisset den Messiam  
 Haben wir den alten Moysen'schen Bund,  
 und der ist ainst geschehen, den Pflanzt  
 Nicht so lang, den Wirt, Bund Wisset  
 Wisset an nehmen, Darum Befehl dich  
 Gütigsten Wirt und faden, und Pflanzt  
 dir am Pflanz, faden, und geht die Grund  
 mit dir den alten Bund,

Du Wirt, Wirt, Israelit, und getrüßet dir  
 der Wirtung Gottes, Wirt, Wirt, der  
 patriarchen, und propheten, Wirt, das  
 du nicht nur Israel, den so Wirt, Wirt  
 der an Pflanzt des Messie, alles Wirt Wirt,  
 und also ist ainst Israel, Wirt Wirt,  
 den Wirt, die Wirt an Wirt, Wirt  
 haben den Wirt, Bund und faden, Wirt  
 sind Wirt Wirt das Wirt Israel,  
 Wirt, Wirt, Wirt, Wirt, Wirt, Wirt,



65.

Also so man die Dine Loffe lüß Du derwey, und  
 Wol Du so dreyen die drey Sagen Hofeas, 5. Cap. 4. v.  
 Dan die Kinder Israel, werden lange Zeit, ohne  
 König, ohne Fürsten, ohne Richter, ohne  
 Richter, ohne Priester, und ohne Jüden,  
 Commen.

Diese lange Zeit, ist nun zu verstehen, von Christi  
 Kommen, bis Du der Welt, zur Störung  
 Jerusalem, 40. Jahr, Christus nach seiner  
 Auferstehung, zu verstehen, An. 74. d. d. d.  
 das Jüden, nach dem Tempel, Jerusalem  
 und die ganze Jüdische republic, zerstört,  
 und von der Welt, die lange Zeit, nach der Welt,  
 Sagen Hofeas, an, und heißt die An.  
 1761. über das alte Israel,

Da wird der Welt auß gesagt, das Jerusalem  
 wieder soll erbaut werden, und ganz Isra-  
 el soll sich zu Christo bekehren, und zum  
 Herrn und Richter, dan da wird die Welt  
 Angezogen Text. d. Pauli. seine Erfüllung, das  
 Du, alle der Jüden, die gegangen, und ganz  
 Israel, werden, das ist im 5. Capitel  
 Mit mehr, auß d. prop. daniel. soll so viel  
 werden,







[illegible]

Ihr Nichter Lehrsatz ist, Daß ihr Glauben die Kinder  
 Pater aller Dinge, auf demer Verdammte, und  
 Christus, und alle eine ganz neue auf sich  
 Ihre gute Verfassung, Mit der Bedingung,  
 Alles was von Gott, auf sich, muß  
 Auf Kinder Lehrsatz zu Gott, Pater, und  
 Lehrsatz, Sie selbst, von Origianes,  
 Christus, im dritten Buche, der  
 Christus, Pater,







49. *Immer S. Matth. 24. Cap: Es wird gemeldet, daß vor  
Christen zu Pünkt Christi, muß sein, große  
Trübsal, und Verfolgung, soll Christo geschehen, wie  
so viel die Propheten, als die göttlichen Propheten  
sagen, Das Kind der gerechten Willen werden,  
Die Tage der Trübsal werden kürzer werden,  
Und als das Christ als so geschehen wie  
O. Petrus, in seiner andern Epistel. 3. Cap: 10. v:  
Wird, /: Es wird das fromme Regiment, wie  
ein Licht in der Nacht, in welchen die Finsternis  
geheissen werden, mit großen Propheten und die  
Elemente werden sich gegen einander setzen, und  
das Meer, mit allem ihren Werken, die da ruhen  
sind, werden überkommen, /: Die Welt wird  
so gestaltet sein, daß Christliche  
Leute, und die Heiligen auf Erden der  
Leuten, seine Sitz haben*

*Christus Verheißt selbst, S. Johan: 8. Cap: 3 b. v:  
sein Reich nicht von dieser Welt, auf Erden  
S. Paul: Epist: an die Römer: 14. Cap: 17. v: Es ist  
nicht in Leben und Frieden, sondern <sup>in gerechtheit</sup> in Friede und  
güte, in dem stillen Christ, auf Erden  
Angesprochen Texten das zu lesen, daß das 20. Cap  
Apokal, von dem Leibe: regiment Christi,  
und ganz christliche Regierungen, handelt,*



[illegible]



Absolute, von Wunder der Adjistere<sup>3</sup>, in welcher  
 sich so viele innerer Thorgänge, selbst Entzünden können,  
 Die übrigen Lese Bücher, der Erfahrung, sind  
 so mangelhaft, daß nicht so leicht für den  
 Handel, in dem der eine dir, der andere  
 daß, auch seiner Warrschaft Entschieden  
 nicht werden, welche für Thorgänge, wenn  
 und also sehr schwer nach ihrer Meinung, der  
 Geist ein Geist, der göttliche Wahrheit  
 Angedenken, und ungeschwunden Lese, da für  
 dem Man, und nicht, gelobt, und ungelobt  
 ohne alle Ordnung, in form Thorgänge  
 auch Thorgänge, und das Lese, sehr schwer  
 sehr vantage Vorbildet, welche dem  
 ja! In der Lese, Lese, und die  
 mit der Wichtung, der so genannt, was  
 oder pulver, welche dem Kasten, opium  
 und der Lese, die geistlich, die zu Lese,  
 als der Wichtung, der ungeschwunden Lese,  
 Lese, sind Lese, die Erfahrung, der Lese,  
 und der Lese, was Lese, die Lese,  
 der der Lese, Lese, Lese, und Lese,  
 ein ja Lese, Lese, Lese, Lese,  
 was die Lese, Lese, Lese, Lese,



# Das Achte Capittel

Handelt von der Lehrer Johann Calvino,  
oder der sogenannten reformirten,

Johanne Calvino, dessen Prediger zu Genff,  
und Lehrer, sein Lehrer mit Martin Luthero,  
zu gleicher Zeit Ains, der sein Lehrer den  
Um, also dass der Luthers zu Vindict  
sich den, reformirt, genannt wird, der  
hol sie mit Luthero Lehrer, nach der Augs-  
burgischen Confession, ihren Worten nach  
in einer Egellen gläubig ist, und sie  
bey Ains, zu zwey puncte, der erste punct  
ist nemlich wir Gott, von Ewigkeit,  
Ains in Umbgänglicher, Verfaß, seiner  
Zun Ewigkeit, Leben, seiner aber Zünf-  
gen Absterben predestiniret, der andere  
punct, wir nemlich, der Masson Eib-  
und blut Christi, im Abendmahl  
zu geben, sondern obzwey Punkte sind es,  
Druck, der so viel bedeutet, Liebe, und  
blut, Jesu Christi, die Welsung  
der Calvinen, in allen ihren Lehr puncten, so sie mit  
von der Luthers, Augsbürger, Confession  
kommen, als die wir gesamt, diese



93. Angewandte Zahl schreibt Punkte, je 4 Stellen ein  
Millede Ceyren;

Der erste punct, der Calvinischen Lehre, daß  
Gott, der Herr, Unvergänglich, aus dem Anfang,  
Linger, Vorseher, Finiger, und ewiger Leben,  
einige aber, zum ewigen Verderben prädesti-  
niert, Thutet, so ist die Ursache wider Gottes  
Arbheit, und seine Güte, der göttlicher, barm-  
herziger, und wider den freien Willen, der  
Freiheit, und wider den freien Willen, der  
Menschen Gesetz, daß, der Herr aller, Muthes  
gelassen, da er groß propheet, und Mo-  
ses, Moses, redet, so wie, also, die  
offenbar die Leute, so gelobt, daß, Leben,  
und das Gute, der Tod, und das Böse,  
5. Buch Moses, 30. Cap: 15. v:

Dan Gott, wird nicht, daß jemand Heiliger  
künde, sondern daß alle die an Jesum Christum  
glauben, daß ewiges Leben haben, 1. Joh: 3. l. 18.

Postulat aller Lustflüster, in der Dm. Truglaub.  
und daß es sich aller Leber mit Röm: 11. Cap: 12. v:

Post. Wie die Ballen müssen gesalzen, ist  
und die Behandlung der Masern, i. Tim.  
2. Cap: 4. v.

2. Cap: 4. v:  
Sicht + 10. f. 10. Die Feilfamt Pundialls, M. 10. f. 3  
Tit: 2. Cap: 11. v: f. 10. v. 18. Cap: 33. v:  
Erechig: 33. Cap: 11. v: 5. Matt: 18. Cap: 14. v. item  
2. petry. 5. Cap. 9. v: 4. In dem hier will Text



94.  
P<sup>re</sup>mier von inson betreten, daß Sie ein und dieselbe  
Lohnföhrung mit getheilt, und große Liebe die  
dem menschlichen Geschlecht, alle Menschen  
Prinzipal auszuweisen, die die Föhrung  
Föhrung mit, Lohndienste,

May 1

esti

of the



3

28

3

...

2

70

4



2.

✓

56

3

Lib.

12.2

7210

Dr,

Time

4

12

3. v.

1.

plan

ex 4.

5



Dines your Letter in great haste, Da von solch  
 gystalt beschriben, Deum nulla vi efficere posse,  
 ut res creata sit ubiq, Humbling, Et Dines  
 Gott, Dines Dines Rayth Verfassung, Dines  
 immer verfassung Creatur, Dines die Mueßheit  
 Jesu Christ, Dines, allemal, geyen,  
 Mueßheit, sein,

Dreyer Lese, daß der Calviner, den nicht allein  
 mit Pötrist, sondern abspülend wider die  
 Pötrist Jesu Christen, Gottes Lasterlich,  
 in dem Aug die Jesu, die Lasterlich  
 Und der nicht Lasterlich von der Allmacht  
 Gottes, geschrieben, in dem Cicero, steht,  
 A Mensch gott, alle Dürftigkeit, und  
 Bitterkeit aller Mühe, und Arbeit,  
 Der Engel Gabriel, sagt. I. Luc. 1. Cap. 37. v.  
 Der gott, ist ein Ding die Möglichst,  
 Und I. palus, Lese, Epist. philip: 3. Cap. 1. v.  
 Daß ihm Christen Punkt alle Dinge Under  
 Lasterlich machen, also ist es gleichsam  
 Wissen, daß der Calviner Lasterlich, und nicht  
 Dreyer Christen, sind,







11.  
 16.  
 17.  
 18.  
 19.  
 20.  
 21.  
 22.  
 23.  
 24.  
 25.  
 26.  
 27.  
 28.  
 29.  
 30.  
 31.  
 32.  
 33.  
 34.  
 35.  
 36.  
 37.  
 38.  
 39.  
 40.  
 41.  
 42.  
 43.  
 44.  
 45.  
 46.  
 47.  
 48.  
 49.  
 50.  
 51.  
 52.  
 53.  
 54.  
 55.  
 56.  
 57.  
 58.  
 59.  
 60.  
 61.  
 62.  
 63.  
 64.  
 65.  
 66.  
 67.  
 68.  
 69.  
 70.  
 71.  
 72.  
 73.  
 74.  
 75.  
 76.  
 77.  
 78.  
 79.  
 80.  
 81.  
 82.  
 83.  
 84.  
 85.  
 86.  
 87.  
 88.  
 89.  
 90.  
 91.  
 92.  
 93.  
 94.  
 95.  
 96.  
 97.  
 98.  
 99.  
 100.  
 101.  
 102.  
 103.  
 104.  
 105.  
 106.  
 107.  
 108.  
 109.  
 110.  
 111.  
 112.  
 113.  
 114.  
 115.  
 116.  
 117.  
 118.  
 119.  
 120.  
 121.  
 122.  
 123.  
 124.  
 125.  
 126.  
 127.  
 128.  
 129.  
 130.  
 131.  
 132.  
 133.  
 134.  
 135.  
 136.  
 137.  
 138.  
 139.  
 140.  
 141.  
 142.  
 143.  
 144.  
 145.  
 146.  
 147.  
 148.  
 149.  
 150.  
 151.  
 152.  
 153.  
 154.  
 155.  
 156.  
 157.  
 158.  
 159.  
 160.  
 161.  
 162.  
 163.  
 164.  
 165.  
 166.  
 167.  
 168.  
 169.  
 170.  
 171.  
 172.  
 173.  
 174.  
 175.  
 176.  
 177.  
 178.  
 179.  
 180.  
 181.  
 182.  
 183.  
 184.  
 185.  
 186.  
 187.  
 188.  
 189.  
 190.  
 191.  
 192.  
 193.  
 194.  
 195.  
 196.  
 197.  
 198.  
 199.  
 200.  
 201.  
 202.  
 203.  
 204.  
 205.  
 206.  
 207.  
 208.  
 209.  
 210.  
 211.  
 212.  
 213.  
 214.  
 215.  
 216.  
 217.  
 218.  
 219.  
 220.  
 221.  
 222.  
 223.  
 224.  
 225.  
 226.  
 227.  
 228.  
 229.  
 230.  
 231.  
 232.  
 233.  
 234.  
 235.  
 236.  
 237.  
 238.  
 239.  
 240.  
 241.  
 242.  
 243.  
 244.  
 245.  
 246.  
 247.  
 248.  
 249.  
 250.  
 251.  
 252.  
 253.  
 254.  
 255.  
 256.  
 257.  
 258.  
 259.  
 260.  
 261.  
 262.  
 263.  
 264.  
 265.  
 266.  
 267.  
 268.  
 269.  
 270.  
 271.  
 272.  
 273.  
 274.  
 275.  
 276.  
 277.  
 278.  
 279.  
 280.  
 281.  
 282.  
 283.  
 284.  
 285.  
 286.  
 287.  
 288.  
 289.  
 290.  
 291.  
 292.  
 293.  
 294.  
 295.  
 296.  
 297.  
 298.  
 299.  
 300.  
 301.  
 302.  
 303.  
 304.  
 305.  
 306.  
 307.  
 308.  
 309.  
 310.  
 311.  
 312.  
 313.  
 314.  
 315.  
 316.  
 317.  
 318.  
 319.  
 320.  
 321.  
 322.  
 323.  
 324.  
 325.  
 326.  
 327.  
 328.  
 329.  
 330.  
 331.  
 332.  
 333.  
 334.  
 335.  
 336.  
 337.  
 338.  
 339.  
 340.  
 341.  
 342.  
 343.  
 344.  
 345.  
 346.  
 347.  
 348.  
 349.  
 350.  
 351.  
 352.  
 353.  
 354.  
 355.  
 356.  
 357.  
 358.  
 359.  
 360.  
 361.  
 362.  
 363.  
 364.  
 365.  
 366.  
 367.  
 368.  
 369.  
 370.  
 371.  
 372.  
 373.  
 374.  
 375.  
 376.  
 377.  
 378.  
 379.  
 380.  
 381.  
 382.  
 383.  
 384.  
 385.  
 386.  
 387.  
 388.  
 389.  
 390.  
 391.  
 392.  
 393.  
 394.  
 395.  
 396.  
 397.  
 398.  
 399.  
 400.  
 401.  
 402.  
 403.  
 404.  
 405.  
 406.  
 407.  
 408.  
 409.  
 410.  
 411.  
 412.  
 413.  
 414.  
 415.  
 416.  
 417.  
 418.  
 419.  
 420.  
 421.  
 422.  
 423.  
 424.  
 425.  
 426.  
 427.  
 428.  
 429.  
 430.  
 431.  
 432.  
 433.  
 434.  
 435.  
 436.  
 437.  
 438.  
 439.  
 440.  
 441.  
 442.  
 443.  
 444.  
 445.  
 446.  
 447.  
 448.  
 449.  
 450.  
 451.  
 452.  
 453.  
 454.  
 455.  
 456.  
 457.  
 458.  
 459.  
 460.  
 461.  
 462.  
 463.  
 464.  
 465.  
 466.  
 467.  
 468.  
 469.  
 470.  
 471.  
 472.  
 473.  
 474.  
 475.  
 476.  
 477.  
 478.



Als zuvor dir so oft, wie auch an, die Curia  
der Augsbürger Confession, Grund die so oft  
so wird man gelehrt gelehrt, dass der pabst,  
als Römischer Bischoff, und ober Bischoff, der  
Lateinischen Kirche, wider alle die Antichrist  
Lehren, Könige so Wissen,

Zum andern, wird man gelehrt; dass in  
der selben, die heilige Messe, nicht  
vor dem Abgott Keyser, der Antichrist  
Angesetzet wird, sondern in dem 24. Art.  
auch, sollen die frommen Lutherner, viel mehr  
besuchen, dass die Messe, so unsern Herrn  
Christen Andacht gesalben würde, als  
so unsern Herrn vor, unsern Römischen  
Lehrern wird man gelehrt die Worte, und  
die heilige Messe, in der Wittenbergischen  
Bibel, und anderen Schrift über der Bibel  
über den propheten Daniel, so werden wir  
gelehrt, dass Lutherus, nicht allein, der  
pabst als Römischer Bischoff, vor der Anti-  
christ, und die heilige Messe, vor dem Ab-  
gott, der Antichristen Keyser, so ist  
und ist, sondern, alle Traditionen, und  
Kirchen Cerimonien, Narroch, und heilige  
Schrift, Lehren,







Bei dem Herrn Luthero, sein Leben, und Tugenden, seine  
 Brinnkraft und seinen Oberricht, dem Römischen Bischoff,  
 und die Bischöfliche Räte, welche seine Werke, seine  
 Unterredungen, Moninger oder seine Geistlichen, selbst  
 oder seine, selbst große Apostel, und seine, nicht  
 geringe, die Luthero, von seiner, Anfangen,  
 Schrift hält, und, an, nicht, die, nicht,  
 da Luthero, auf, der, Citation, der, Römischen,  
 Bischoffliche, seine, Arbeit, und, seine, Arbeit,  
 nicht allein, nicht, nicht, sondern, nach, dem  
 er, seinen, seine, Tugenden, von, der, Arbeit,  
 Excommuniciret wird, 10. Dec. 1520. Die, päpliche,  
 bulle, und, Decretas, zu, Wittenberg, und, seine,  
 Arbeit, auf, nicht, dem, zu, Arbeit, und,  
 dass Luthero, seine, Arbeit, dem, Arbeit, und,  
 selbst, die, Arbeit, nicht, sondern, nicht,  
 mit, seiner, Arbeit, die, Arbeit, und,  
 dass Luthero, nicht, allein, seine, Arbeit,  
 nach, selbst, zu, Arbeit, dass, die, Arbeit,  
 als, Römisch, Arbeit, die, Arbeit,  
 allein, nicht, nicht, Arbeit, Arbeit,  
 Arbeit, und, Arbeit, die, Arbeit,  
 Arbeit, der, Arbeit, Arbeit, und,  
 Arbeit, nicht, der, Arbeit, der, Arbeit,  
 Bonifacio, der, Arbeit, Arbeit, Arbeit,







und Länger am v. Rindliger, Land, beyr, und  
die Wirtung dort, zum Gottes Dienst befreit  
auf Länger, das f. Rindliger, beyr, und  
die Wirtung, der f. Rindliger, beyr, und  
Marica, von der f. Rindliger, beyr, und  
und Angewandter, beyr, und

Von dem Herrn. Die frillinger Heffe, der ab-  
 gott, Meiffim, das Antichristen, das off-  
 thebold der pringten künig des lefren, die  
 kaiserung der liden, frillinger, Posten, abgott,  
 173, die küniginger, deren künig, Cappele,  
 Sabel künig, die liden, golt fort,  
 Kaptel die in künig, das in die, frillinger künig,  
 die künig, künig, künig, und künig der  
 frillinger künig, golt fort, als Sancte Augusti-  
 nus, Sancte Hieronimus, und Sancte Christostomus,  
 künig, von dem künig oben golt fort, die frillinger  
 künig, in oben künig, künig künig,  
 So künig, frillinger, künig, I. Augustinus, I. Hieroni-  
 mus, und I. Christostomus, künig künig,  
 das künig künig, und künig künig,  
 Und künig künig künig, künig künig  
 künig, künig künig künig künig künig  
 künig künig künig künig, damit der  
 künig die künig künig künig künig



Reformirte, bringet Von Eurer Heiligkeit  
 Manchen, der sich für Verleumdung, zu erklären  
 Daß der vorerwähnte Herr, sein Amt so welt  
 Rühmte, der er seine Unschuldigkeit gegen  
 Habsburg, nicht ohne feillichen Recht, bis zum  
 Ende der Welt überproben, sollte in die Hand  
 und Fuß in Jesum, und seinen Namen  
 Preken lassen, und Mitter Nacht, so viele  
 Millionen, seiner gläubigen Heile so kriegte  
 so redlich, mit ihm Gott, gemeint, daß er  
 gut, und blut Lieb, und Leben, über den  
 feillichen, gläubigen Christen, sollte  
 Lassen wegen Jesum die Grund geson,  
 Und nicht Funder eines reformatoren, sondern,  
 Einem Luderer, gelassen wurde,  
 Welche Angelegenheit, nun auch, so in dem Wasser  
 ein Christen, christlich, in Veränderung gegeben  
 Wird, die reformation, Luderer, zum besten  
 Mayen, ins Fallten die Dingen der Macht,  
 Absehe Von aller Widerdisputation, wieder  
 Die augenscheinliche Confession, ab, in dieser  
 Capitel, und, liegt hier das, daß die ganz  
 Hinn, der Luderer Luderer, nach der Aug,  
 Augenscheinliche Confession, dasin geson, daß  
 Daß der gläubige Allere, an Jesum  
 Christen,







in dem Geforsamb, in der Trübsait, Armut, Noth,  
 Krieg, Fackel, Mangel, Ecken, und in der gänzlich  
 Übergabe, in dem Willen, seiner Gemüths-  
 Thaten, die zum Genuß höchsten Guts, des  
 Lebens, Wohl der barmherzigen Götze gegen alle  
 Bedrängnis, seiner gläubigen Hofschaft, so  
 dan der jüngere sein Hofschaft jüngerer Christen  
 sein, der selber alles widersteht, und  
 gar das widersteht,

Also wir nennen S. Paulus Christ. Rom. 3. c. 2. v. 5.  
 daß der Mensch nicht gerecht werde, durch das Gesetz,  
 sondern durch den Glauben allein,  
 also Christ auch S. Paul: 1. Corinthe, 13. Cap. Wer  
 allein glauben fähet, also daß er nichts  
 dergleichen thut, und fähet die Liebe nicht, so  
 nützt ihm der Glauben nichts Nütze,  
 Wir dan der freiwilligen Apostel, an Willen  
 Aposteln, in seiner Apostolischen Sendung,  
 haben den Glauben an Christus, die  
 Liebe Gottes, und die guten Werke, die  
 Frömmigkeit, worin eine beständige Zeit  
 Christ, Wir dan der freiwilligen Apostel Paul:  
 mit der Epistel. S. Johannes, S. Petrus, und  
 Sancti Jacobi, also dir selber, von der



Liebe Gottes, und demer Bitten kocher, sandelt  
 gar wol über ein, kocher, das der gläub  
 allme, ofmer Bitten kocher, all der  
 Hasen Efrichtinger, kocher, und der  
 Züfser, rind kocher, Efrichtinger, rind  
 kocher kocher,

Was nun die Lofe Lütter, von dem gläub  
 allme, der demer Augsburgische Confessions  
 kocher, so wol Lofen, als Züfser, der  
 Lofe, der kocher, der gott kocher, und kocher  
 Liebe gekocher, Lofe Lütter die Lofe kocher  
 da mer sie albert, kocher kocher  
 kocher, und Efrichtinger kocher, die kocher  
 kocher kocher kocher,

Da der der Lütter kocher, kocher Apostel  
 und kocher Lofe, kocher kocher kocher  
 von dem kocher, der kocher kocher kocher  
 kocher, und kocher kocher im kocher kocher,  
 S. Matt. 5. Cap. 16. v.

Wir aber die Lofe der kocher, von demer  
 Augsburgische Confessions kocher kocher,  
 kocher kocher kocher, ist kocher kocher kocher  
 kocher kocher kocher, kocher, und kocher kocher  
 kocher kocher kocher, gegen dem



Kommt, und Under Dürckts, Kreyß, An der Art,  
 Lieblingkeit, im Winter, fließt laifer Wollust,  
 und anderer Wollust zu Noth Geistes,  
 Die ganze Wofen, geht man, in Laiten Lust mit  
 auf beyirade, im Baumfrohzeit, geht, den  
 Hochlozenden, Kreyß, Winter, den Zerst,  
 Laiten und Geistes, mit dem Geistes,  
 Allin dasin, und gedemtet Laiten  
 Anst Laiten und Laiten, Laiten man  
 sich mit Gott, und seiner Kreyß, den  
 seinen Kreyß, und des Kontagts geht  
 man in die Lust, und Laiten mit  
 Ander, Laiten, Laiten, Laiten,  
 Laiten, Gott, An Laiten, Ob dem  
 Laiten Laiten, Laiten, Laiten, Laiten  
 Laiten, Laiten, Laiten, Laiten, Laiten  
 Laiten, Laiten, Laiten, Laiten, Laiten







Wie dem das Amt, und die Autorität, das ober-  
 beschreiben, in denen der Herr, mit Willen,  
 setzen, unter dem höchsten Willen, wie  
 dem in besonderer Ehren. 5. Cap: 4. v. Niemand  
 nimmt ihm, selbst die Ehre, sondern der auf  
 dem ist, ist ihm gegeben, gleich wie Aaron,  
 wie dem, seine Ehre. 5. Cap: 1. v. Für die Lich-  
 ter der Ehre, der auf dem Willen, der  
 wird, der wird gegeben, wie die Menschen  
 gegen Gott, auf dem, der gegeben  
 und gegeben, wie die Ehre, 1. v.

Das der Gott der Ehre, und die beschreiben, gemacht  
 haben, auf dem Willen, gemacht, das  
 Testament, Genesis. 14. Cap: 18. 19. v. Das, selbst  
 Melchisedech, in der Ehre der Ehre,  
 und aller Ehre Gottes, dem auf Abraham  
 dem gefunden gab, in der Ehre der Ehre  
 Gottes, in der Ehre der Ehre, Danielis. 4. l.  
 18. v. Was der Ehre, der Gott der Ehre, in der Ehre  
 der Ehre in der Ehre, und wie der Ehre, 4. l.  
 Wie auf der Prophet Samuel, gemacht  
 der Ehre, als der Ehre in der Ehre, Samuel. 7. l. 15.  
 auf dem die Ehre, der Ehre, der Ehre, für die Ehre,  
 in der Ehre, und der Ehre, das die Ehre der Ehre,  
 von dem, der Ehre, der Ehre, die Ehre der Ehre,  
 der Ehre der Ehre, der Ehre, der Ehre, der Ehre,  
 der Ehre der Ehre, der Ehre, der Ehre, der Ehre,



Wann wir nun das Neue Testament betrachten, so  
findet sich i. Ep: Corint: 6. Cap: 3. v: Was ist es nicht,  
das wir über die Engel, rechten Väter, die wir  
hier haben. Über die Brüdern, Gütern,  
Königliche Simon Petrus, der Stadtalter Episcopus  
auch Bischof des Herrn Jesu, d. Luc. 22. Cap: 30. v:  
Ein Bischof geworden, und Pfingst das mit den  
die ersten Episcopi. d. Johän: 18. Cap. 10. Vers,  
Auch Angewandter, Teyler, Altar, und Neutestame-  
ments, selbst nun das Finis, fests, Christen,  
Oberbischoffen, Stadtalter Episcopi, und  
Andere Bischoffen angestrichen. Das Pflicht  
als das Weltliche Regiment, die Fürsten,  
Und ist das, als ein Oberhaupt der Stadt, als  
König, allgemeiner Oberbischoff der  
Antichrist, das er zugleich über dem großen  
Regiment, auf das Weltliche Regiment,  
Über dem ersten Stadthalter, sondern, Luthers,  
und alle anderen Heile, selbst geliebt, und  
nachdem Leben, als Angewandter, der  
Lieg. Paster, und Vater die ersten, und seit der  
dieser Jahr Leben, und Gemeinshaft die  
Fürsten,



So hier nun den Leßgrund, der Willigen, Römi-  
scher Catholischer Priester, denen es heutzutage wohl zu  
zu wissen, ob die selber die heilige Schrift für sich  
so, so ist noch zu fördern, daß die so heutzutage, daß  
das Alte Testament, und die Israelitische Schrift,  
für die bildet auch für die, die so, die so, die so,  
auch der heiligen Schrift, die so, die so, die so.

Nun fast die Königlich Catholische Priester, die so, die so,  
Priester, Priester, und Leviten, die so, die so,  
Clerice, die so, die so, die so, die so,  
Testament, von Gott verordnet, die so, die so,  
Lösen im ersten, und dritten, die so, die so,  
Lösen haben die so, die so, die so, die so,  
Lösen Priester, die so, die so, die so, die so,  
Ordentlich Priester, die so, die so, die so, die so,  
Ihre so, die so, die so, die so, die so,  
Priester,  
Clerice,

Nun fast die Königlich Catholische Priester 7. Sacra-  
menten, die so, die so, die so, die so, die so,  
Testament, Exod. 25. Cap: 37. v: und Exod: 37. Cap: 23. v:  
die so, die so, die so, die so, die so, die so,  
Lösen, die so, die so, die so, die so, die so, die so,  
Lösen, die so, die so, die so, die so, die so, die so,  
Lösen, die so, die so, die so, die so, die so, die so,











Davidh, auß seiner Gefeßten Lagen, das er auß der  
 und niemand zu Gefeßten, das er zu Gefeßten, und  
 • niemand auß der, seiner Jo. 2. Cap: 12. v. Sirach. 17. 6. 21.  
 • Ezech. 18. Cap: 29. Jeremi: 31. Cap: 21. Joha: 5. Cap: 8. und  
 • die erst der das Gefeßten, Rom: 15. Cap: 25. v.  
 im neuen Testament. I. Joha: 20. Cap: 23. v. I. Joha:  
 ist die Gefeßten so laßt den Gefeßten so laßt, und den  
 so sie Gefeßten so laßt, so laßt, I. Joha: 6. Cap: 37.  
 I. Matt: 13. Cap: 2. I. Marci: 1. Cap: 15. v. Act: 17. 6. 30. 6.  
 2. petri: 5. Cap: 9. v. und viel Text mehr so laßt, das

4. die Gefeßten im Sacrament so,

Das Sacrament der Gefeßten, probiret in  
 Alten Testament, die Gefeßten, und Landfällung  
 Aronis, und seiner Gefeßten, Exodi. 28. et 29. Cap:  
 Aron: 8. et 9. Cap: Jeremias, 5. 23. et 44. Cap:  
 Ezech: 13. Cap: 17. v. Joel, 2. Cap: 23. v. Gai. 49. Cap: 4. v.  
 und andere Gefeßten, mehr, im neuen Testament,  
 Wird die Gefeßten Gefeßten als im Sacrament, pro  
 biret, I. Matt: 16. et 18. Cap: item I. Matt: 28. Cap: 19.  
 I. Johan: 20. Cap: 21. et 23. v. Was dan auß der  
 Epistolen Sanct pauli, die Gefeßten Gefeßten, als  
 im soßfälligen Sacrament, viel soßfälligen so pro  
 biret soßfälligen,

5. Das Sacrament, der Firmung, probiret im alten  
 Testament, die Salbung Davids, und Davids,  
 1. Buch Samuels, 10. 6. 1. v. 1. Samu. 16. Cap: 13. v.



Dem gleich wie Paul, und da wird, durch die Salbung,  
 des propheten Samuelis, das göttliche Ansehen  
 und, empfangen, das der Paul, und David  
 von Gott, zum König, und König, sind  
 gewählt worden, also auch, durch ein  
 gläubiges Christ, im neuen Testament,  
 durch das Sacrament der Firmung, als  
 der Salbung mit dem heiligen Öhl,  
 sind auch, durch die Bischoffliche Hand,  
 dem heiligen Geist, das heilige An-  
 sehen, und, durch die Bischoffliche Hand,  
 das heilige Ansehen, als durch das heilige Sacra-  
 ment, der Firmung, im neuen Testament, pro-  
 birt wird. Act. 8. Cap: von 15. bis 20. v.

6. Das aller heiligste Sacrament des Altars  
 wird also gebildet, im alten Testam: durch  
 das Lamm, Exod. 12. Cap: 8. v. und durch die  
 Hefe, im neuen Testament, als  
 ein heiliges Sacrament, probiren  
 die in, und, durch die Worte des Herrn Jesus, Matth.  
 26. Cap: 26. v. S. Marci. 14. Cap: 22. v. S. Luc.  
 22. Cap: 19. v. und auch S. Paulus, 1. Corin: 10. et 11. Cap.



17. Das heilige Sacrament der letzten Ölung, wird  
vorgeliehet, im alten Testament, durch die  
Salbung, der Ägypter pharaon, mit der Salbe  
des Exodi. 12. Cap: Da ging Mir der Engel  
des Herrn, und da der Engel, der blühte, kam,  
und dem, der Ägypter der Ägypter der Ägypter  
war, und die Ägypter der Ägypter nicht Ägypter,  
Also umfängte der Ägypter, und, so der  
Ägypter, durch das Sacrament, der letzten  
Ölung, ein Ägypter, an dem, Ägypter, als  
Ägypter, der Ägypter, der Ägypter, daß  
der Ägypter Ägypter, der Ägypter, nicht der  
Ägypter, ein Ägypter der Ägypter, als der Ägypter  
Ägypter Ägypter, und, so der Ägypter Ägypter  
an Ägypter Ägypter der Ägypter, Ägypter  
heilige Sacrament der letzten Ölung, im  
alten Testament, probiert wird, in der Epist  
P. Jacobi 5. Cap: 14. et 15. v:

Also ist Christ Agnew, der jetzt nicht in  
der Western Pacific Express, welcher der  
Andere ist; der 4. Sacramento, der jetzt  
Sigell der Frillinger, der jetzt in  
Mayfielden Glucke ist.



[illegible][illegible]



Ich dan, lieber Sanct Paulus, Ebr. 5. Cap. i. v. <sup>1.</sup> <sup>2.</sup> <sup>3.</sup> <sup>4.</sup> <sup>5.</sup> <sup>6.</sup> <sup>7.</sup> <sup>8.</sup> <sup>9.</sup> <sup>10.</sup> <sup>11.</sup> <sup>12.</sup> <sup>13.</sup> <sup>14.</sup> <sup>15.</sup> <sup>16.</sup> <sup>17.</sup> <sup>18.</sup> <sup>19.</sup> <sup>20.</sup> <sup>21.</sup> <sup>22.</sup> <sup>23.</sup> <sup>24.</sup> <sup>25.</sup> <sup>26.</sup> <sup>27.</sup> <sup>28.</sup> <sup>29.</sup> <sup>30.</sup> <sup>31.</sup> <sup>32.</sup> <sup>33.</sup> <sup>34.</sup> <sup>35.</sup> <sup>36.</sup> <sup>37.</sup> <sup>38.</sup> <sup>39.</sup> <sup>40.</sup> <sup>41.</sup> <sup>42.</sup> <sup>43.</sup> <sup>44.</sup> <sup>45.</sup> <sup>46.</sup> <sup>47.</sup> <sup>48.</sup> <sup>49.</sup> <sup>50.</sup> <sup>51.</sup> <sup>52.</sup> <sup>53.</sup> <sup>54.</sup> <sup>55.</sup> <sup>56.</sup> <sup>57.</sup> <sup>58.</sup> <sup>59.</sup> <sup>60.</sup> <sup>61.</sup> <sup>62.</sup> <sup>63.</sup> <sup>64.</sup> <sup>65.</sup> <sup>66.</sup> <sup>67.</sup> <sup>68.</sup> <sup>69.</sup> <sup>70.</sup> <sup>71.</sup> <sup>72.</sup> <sup>73.</sup> <sup>74.</sup> <sup>75.</sup> <sup>76.</sup> <sup>77.</sup> <sup>78.</sup> <sup>79.</sup> <sup>80.</sup> <sup>81.</sup> <sup>82.</sup> <sup>83.</sup> <sup>84.</sup> <sup>85.</sup> <sup>86.</sup> <sup>87.</sup> <sup>88.</sup> <sup>89.</sup> <sup>90.</sup> <sup>91.</sup> <sup>92.</sup> <sup>93.</sup> <sup>94.</sup> <sup>95.</sup> <sup>96.</sup> <sup>97.</sup> <sup>98.</sup> <sup>99.</sup> <sup>100.</sup> <sup>101.</sup> <sup>102.</sup> <sup>103.</sup> <sup>104.</sup> <sup>105.</sup> <sup>106.</sup> <sup>107.</sup> <sup>108.</sup> <sup>109.</sup> <sup>110.</sup> <sup>111.</sup> <sup>112.</sup> <sup>113.</sup> <sup>114.</sup> <sup>115.</sup> <sup>116.</sup> <sup>117.</sup> <sup>118.</sup> <sup>119.</sup> <sup>120.</sup> <sup>121.</sup> <sup>122.</sup> <sup>123.</sup> <sup>124.</sup> <sup>125.</sup> <sup>126.</sup> <sup>127.</sup> <sup>128.</sup> <sup>129.</sup> <sup>130.</sup> <sup>131.</sup> <sup>132.</sup> <sup>133.</sup> <sup>134.</sup> <sup>135.</sup> <sup>136.</sup> <sup>137.</sup> <sup>138.</sup> <sup>139.</sup> <sup>140.</sup> <sup>141.</sup> <sup>142.</sup> <sup>143.</sup> <sup>144.</sup> <sup>145.</sup> <sup>146.</sup> <sup>147.</sup> <sup>148.</sup> <sup>149.</sup> <sup>150.</sup> <sup>151.</sup> <sup>152.</sup> <sup>153.</sup> <sup>154.</sup> <sup>155.</sup> <sup>156.</sup> <sup>157.</sup> <sup>158.</sup> <sup>159.</sup> <sup>160.</sup> <sup>161.</sup> <sup>162.</sup> <sup>163.</sup> <sup>164.</sup> <sup>165.</sup> <sup>166.</sup> <sup>167.</sup> <sup>168.</sup> <sup>169.</sup> <sup>170.</sup> <sup>171.</sup> <sup>172.</sup> <sup>173.</sup> <sup>174.</sup> <sup>175.</sup> <sup>176.</sup> <sup>177.</sup> <sup>178.</sup> <sup>179.</sup> <sup>180.</sup> <sup>181.</sup> <sup>182.</sup> <sup>183.</sup> <sup>184.</sup> <sup>185.</sup> <sup>186.</sup> <sup>187.</sup> <sup>188.</sup> <sup>189.</sup> <sup>190.</sup> <sup>191.</sup> <sup>192.</sup> <sup>193.</sup> <sup>194.</sup> <sup>195.</sup> <sup>196.</sup> <sup>197.</sup> <sup>198.</sup> <sup>199.</sup> <sup>200.</sup> <sup>201.</sup> <sup>202.</sup> <sup>203.</sup> <sup>204.</sup> <sup>205.</sup> <sup>206.</sup> <sup>207.</sup> <sup>208.</sup> <sup>209.</sup> <sup>210.</sup> <sup>211.</sup> <sup>212.</sup> <sup>213.</sup> <sup>214.</sup> <sup>215.</sup> <sup>216.</sup> <sup>217.</sup> <sup>218.</sup> <sup>219.</sup> <sup>220.</sup> <sup>221.</sup> <sup>222.</sup> <sup>223.</sup> <sup>224.</sup> <sup>225.</sup> <sup>226.</sup> <sup>227.</sup> <sup>228.</sup> <sup>229.</sup> <sup>230.</sup> <sup>231.</sup> <sup>232.</sup> <sup>233.</sup> <sup>234.</sup> <sup>235.</sup> <sup>236.</sup> <sup>237.</sup> <sup>238.</sup> <sup>239.</sup> <sup>240.</sup> <sup>241.</sup> <sup>242.</sup> <sup>243.</sup> <sup>244.</sup> <sup>245.</sup> <sup>246.</sup> <sup>247.</sup> <sup>248.</sup> <sup>249.</sup> <sup>250.</sup> <sup>251.</sup> <sup>252.</sup> <sup>253.</sup> <sup>254.</sup> <sup>255.</sup> <sup>256.</sup> <sup>257.</sup> <sup>258.</sup> <sup>259.</sup> <sup>260.</sup> <sup>261.</sup> <sup>262.</sup> <sup>263.</sup> <sup>264.</sup> <sup>265.</sup> <sup>266.</sup> <sup>267.</sup> <sup>268.</sup> <sup>269.</sup> <sup>270.</sup> <sup>271.</sup> <sup>272.</sup> <sup>273.</sup> <sup>274.</sup> <sup>275.</sup> <sup>276.</sup> <sup>277.</sup> <sup>278.</sup> <sup>279.</sup> <sup>280.</sup> <sup>281.</sup> <sup>282.</sup> <sup>283.</sup> <sup>284.</sup> <sup>285.</sup> <sup>286.</sup> <sup>287.</sup> <sup>288.</sup> <sup>289.</sup> <sup>290.</sup> <sup>291.</sup> <sup>292.</sup> <sup>293.</sup> <sup>294.</sup> <sup>295.</sup> <sup>296.</sup> <sup>297.</sup> <sup>298.</sup> <sup>299.</sup> <sup>300.</sup> <sup>301.</sup> <sup>302.</sup> <sup>303.</sup> <sup>304.</sup> <sup>305.</sup> <sup>306.</sup> <sup>307.</sup> <sup>308.</sup> <sup>309.</sup> <sup>310.</sup> <sup>311.</sup> <sup>312.</sup> <sup>313.</sup> <sup>314.</sup> <sup>315.</sup> <sup>316.</sup> <sup>317.</sup> <sup>318.</sup> <sup>319.</sup> <sup>320.</sup> <sup>321.</sup> <sup>322.</sup> <sup>323.</sup> <sup>324.</sup> <sup>325.</sup> <sup>326.</sup> <sup>327.</sup> <sup>328.</sup> <sup>329.</sup> <sup>330.</sup> <sup>331.</sup> <sup>332.</sup> <sup>333.</sup> <sup>334.</sup> <sup>335.</sup> <sup>336.</sup> <sup>337.</sup> <sup>338.</sup> <sup>339.</sup> <sup>340.</sup> <sup>341.</sup> <sup>342.</sup> <sup>343.</sup> <sup>344.</sup> <sup>345.</sup> <sup>346.</sup> <sup>347.</sup> <sup>348.</sup> <sup>349.</sup> <sup>350.</sup> <sup>351.</sup> <sup>352.</sup> <sup>353.</sup> <sup>354.</sup> <sup>355.</sup> <sup>356.</sup> <sup>357.</sup> <sup>358.</sup> <sup>359.</sup> <sup>360.</sup> <sup>361.</sup> <sup>362.</sup> <sup>363.</sup> <sup>364.</sup> <sup>365.</sup> <sup>366.</sup> <sup>367.</sup> <sup>368.</sup> <sup>369.</sup> <sup>370.</sup> <sup>371.</sup> <sup>372.</sup> <sup>373.</sup> <sup>374.</sup> <sup>375.</sup> <sup>376.</sup> <sup>377.</sup> <sup>378.</sup> <sup>379.</sup> <sup>380.</sup> <sup>381.</sup> <sup>382.</sup> <sup>383.</sup> <sup>384.</sup> <sup>385.</sup> <sup>386.</sup> <sup>387.</sup> <sup>388.</sup> <sup>389.</sup> <sup>390.</sup> <sup>391.</sup> <sup>392.</sup> <sup>393.</sup> <sup>394.</sup> <sup>395.</sup> <sup>396.</sup> <sup>397.</sup> <sup>398.</sup> <sup>399.</sup> <sup>400.</sup> <sup>401.</sup> <sup>402.</sup> <sup>403.</sup> <sup>404.</sup> <sup>405.</sup> <sup>406.</sup> <sup>407.</sup> <sup>408.</sup> <sup>409.</sup> <sup>410.</sup> <sup>411.</sup> <sup>412.</sup> <sup>413.</sup> <sup>414.</sup> <sup>415.</sup> <sup>416.</sup> <sup>417.</sup> <sup>418.</sup> <sup>419.</sup> <sup>420.</sup> <sup>421.</sup> <sup>422.</sup> <sup>423.</sup> <sup>424.</sup> <sup>425.</sup> <sup>426.</sup> <sup>427.</sup> <sup>428.</sup> <sup>429.</sup> <sup>430.</sup> <sup>431.</sup> <sup>432.</sup> <sup>433.</sup> <sup>434.</sup> <sup>435.</sup> <sup>436.</sup> <sup>437.</sup> <sup>438.</sup> <sup>439.</sup> <sup>440.</sup> <sup>441.</sup> <sup>442.</sup> <sup>443.</sup> <sup>444.</sup> <sup>445.</sup> <sup>446.</sup> <sup>447.</sup> <sup>448.</sup> <sup>449.</sup> <sup>450.</sup> <sup>451.</sup> <sup>452.</sup> <sup>453.</sup> <sup>454.</sup> <sup>455.</sup> <sup>456.</sup> <sup>457.</sup> <sup>458.</sup> <sup>459.</sup> <sup>460.</sup> <sup>461.</sup> <sup>462.</sup> <sup>463.</sup> <sup>464.</sup> <sup>465.</sup> <sup>466.</sup> <sup>467.</sup> <sup>468.</sup> <sup>469.</sup> <sup>470.</sup> <sup>471.</sup> <sup>472.</sup> <sup>473.</sup> <sup>474.</sup> <sup>475.</sup> <sup>476.</sup> <sup>477.</sup> <sup>478.</sup> <sup>479.</sup> <sup>480.</sup> <sup>481.</sup> <sup>482.</sup> <sup>483.</sup> <sup>484.</sup> <sup>485.</sup> <sup>486.</sup> <sup>487.</sup> <sup>488.</sup> <sup>489.</sup> <sup>490.</sup> <sup>491.</sup> <sup>492.</sup> <sup>493.</sup> <sup>494.</sup> <sup>495.</sup> <sup>496.</sup> <sup>497.</sup> <sup>498.</sup> <sup>499.</sup> <sup>500.</sup> <sup>501.</sup> <sup>502.</sup> <sup>503.</sup> <sup>504.</sup> <sup>505.</sup> <sup>506.</sup> <sup>507.</sup> <sup>508.</sup> <sup>509.</sup> <sup>510.</sup> <sup>511.</sup> <sup>512.</sup> <sup>513.</sup> <sup>514.</sup> <sup>515.</sup> <sup>516.</sup> <sup>517.</sup> <sup>518.</sup> <sup>519.</sup> <sup>520.</sup> <sup>521.</sup> <sup>522.</sup> <sup>523.</sup> <sup>524.</sup> <sup>525.</sup> <sup>526.</sup> <sup>527.</sup> <sup>528.</sup> <sup>529.</sup> <sup>530.</sup> <sup>531.</sup> <sup>532.</sup> <sup>533.</sup> <sup>534.</sup> <sup>535.</sup> <sup>536.</sup> <sup>537.</sup> <sup>538.</sup> <sup>539.</sup> <sup>540.</sup> <sup>541.</sup> <sup>542.</sup> <sup>543.</sup> <sup>544.</sup> <sup>545.</sup> <sup>546.</sup> <sup>547.</sup> <sup>548.</sup> <sup>549.</sup> <sup>550.</sup> <sup>551.</sup> <sup>552.</sup> <sup>553.</sup> <sup>554.</sup> <sup>555.</sup> <sup>556.</sup> <sup>557.</sup> <sup>558.</sup> <sup>559.</sup> <sup>560.</sup> <sup>561.</sup> <sup>562.</sup> <sup>563.</sup> <sup>564.</sup> <sup>565.</sup> <sup>566.</sup> <sup>567.</sup> <sup>568.</sup> <sup>569.</sup> <sup>570.</sup> <sup>571.</sup> <sup>572.</sup> <sup>573.</sup> <sup>574.</sup> <sup>575.</sup> <sup>576.</sup> <sup>577.</sup> <sup>578.</sup> <sup>579.</sup> <sup>580.</sup> <sup>581.</sup> <sup>582.</sup> <sup>583.</sup> <sup>584.</sup> <sup>585.</sup> <sup>586.</sup> <sup>587.</sup> <sup>588.</sup> <sup>589.</sup> <sup>590.</sup> <sup>591.</sup> <sup>592.</sup> <sup>593.</sup> <sup>594.</sup> <sup>595.</sup> <sup>596.</sup> <sup>597.</sup> <sup>598.</sup> <sup>599.</sup> <sup>600.</sup> <sup>601.</sup> <sup>602.</sup> <sup>603.</sup> <sup>604.</sup> <sup>605.</sup> <sup>606.</sup> <sup>607.</sup> <sup>608.</sup> <sup>609.</sup> <sup>610.</sup> <sup>611.</sup> <sup>612.</sup> <sup>613.</sup> <sup>614.</sup> <sup>615.</sup> <sup>616.</sup> <sup>617.</sup> <sup>618.</sup> <sup>619.</sup> <sup>620.</sup> <sup>621.</sup> <sup>622.</sup> <sup>623.</sup> <sup>624.</sup> <sup>625.</sup> <sup>626.</sup> <sup>627.</sup> <sup>628.</sup> <sup>629.</sup> <sup>630.</sup> <sup>631.</sup> <sup>632.</sup> <sup>633.</sup> <sup>634.</sup> <sup>635.</sup> <sup>636.</sup> <sup>637.</sup> <sup>638.</sup> <sup>639.</sup> <sup>640.</sup> <sup>641.</sup> <sup>642.</sup> <sup>643.</sup> <sup>644.</sup> <sup>645.</sup> <sup>646.</sup> <sup>647.</sup> <sup>648.</sup> <sup>649.</sup> <sup>650.</sup> <sup>651.</sup> <sup>652.</sup> <sup>653.</sup> <sup>654.</sup> <sup>655.</sup> <sup>656.</sup> <sup>657.</sup> <sup>658.</sup> <sup>659.</sup> <sup>660.</sup> <sup>661.</sup> <sup>662.</sup> <sup>663.</sup> <sup>664.</sup> <sup>665.</sup> <sup>666.</sup> <sup>667.</sup> <sup>668.</sup> <sup>669.</sup> <sup>670.</sup> <sup>671.</sup> <sup>672.</sup> <sup>673.</sup> <sup>674.</sup> <sup>675.</sup> <sup>676.</sup> <sup>677.</sup> <sup>678.</sup> <sup>679.</sup> <sup>680.</sup> <sup>681.</sup> <sup>682.</sup> <sup>683.</sup> <sup>684.</sup> <sup>685.</sup> <sup>686.</sup> <sup>687.</sup> <sup>688.</sup> <sup>689.</sup> <sup>690.</sup> <sup>691.</sup> <sup>692.</sup> <sup>693.</sup> <sup>694.</sup> <sup>695.</sup> <sup>696.</sup> <sup>697.</sup> <sup>698.</sup> <sup>699.</sup> <sup>700.</sup> <sup>701.</sup> <sup>702.</sup> <sup>703.</sup> <sup>704.</sup> <sup>705.</sup> <sup>706.</sup> <sup>707.</sup> <sup>708.</sup> <sup>709.</sup> <sup>710.</sup> <sup>711.</sup> <sup>712.</sup> <sup>713.</sup> <sup>714.</sup> <sup>715.</sup> <sup>716.</sup> <sup>717.</sup> <sup>718.</sup> <sup>719.</sup> <sup>720.</sup> <sup>721.</sup> <sup>722.</sup> <sup>723.</sup> <sup>724.</sup> <sup>725.</sup> <sup>726.</sup> <sup>727.</sup> <sup>728.</sup> <sup>729.</sup> <sup>730.</sup> <sup>731.</sup> <sup>732.</sup> <sup>733.</sup> <sup>734.</sup> <sup>735.</sup> <sup>736.</sup> <sup>737.</sup> <sup>738.</sup> <sup>739.</sup> <sup>740.</sup> <sup>741.</sup> <sup>742.</sup> <sup>743.</sup> <sup>744.</sup> <sup>745.</sup> <sup>746.</sup> <sup>747.</sup> <sup>748.</sup> <sup>749.</sup> <sup>750.</sup> <sup>751.</sup> <sup>752.</sup> <sup>753.</sup> <sup>754.</sup> <sup>755.</sup> <sup>756.</sup> <sup>757.</sup> <sup>758.</sup> <sup>759.</sup> <sup>760.</sup> <sup>761.</sup> <sup>762.</sup> <sup>763.</sup> <sup>764.</sup> <sup>765.</sup> <sup>766.</sup> <sup>767.</sup> <sup>768.</sup> <sup>769.</sup> <sup>770.</sup> <sup>771.</sup> <sup>772.</sup> <sup>773.</sup> <sup>774.</sup> <sup>775.</sup> <sup>776.</sup> <sup>777.</sup> <sup>778.</sup> <sup>779.</sup> <sup>780.</sup> <sup>781.</sup> <sup>782.</sup> <sup>783.</sup> <sup>784.</sup> <sup>785.</sup> <sup>786.</sup> <sup>787.</sup> <sup>788.</sup> <sup>789.</sup> <sup>790.</sup> <sup>791.</sup> <sup>792.</sup> <sup>793.</sup> <sup>794.</sup> <sup>795.</sup> <sup>796.</sup> <sup>797.</sup> <sup>798.</sup> <sup>799.</sup> <sup>800.</sup> <sup>801.</sup> <sup>802.</sup> <sup>803.</sup> <sup>804.</sup> <sup>805.</sup> <sup>806.</sup> <sup>807.</sup> <sup>808.</sup> <sup>809.</sup> <sup>810.</sup> <sup>811.</sup> <sup>812.</sup> <sup>813.</sup> <sup>814.</sup> <sup>815.</sup> <sup>816.</sup> <sup>817.</sup> <sup>818.</sup> <sup>819.</sup> <sup>820.</sup> <sup>821.</sup> <sup>822.</sup> <sup>823.</sup> <sup>824.</sup> <sup>825.</sup> <sup>826.</sup> <sup>827.</sup> <sup>828.</sup> <sup>829.</sup> <sup>830.</sup> <sup>831.</sup> <sup>832.</sup> <sup>833.</sup> <sup>834.</sup> <sup>835.</sup> <sup>836.</sup> <sup>837.</sup> <sup>838.</sup> <sup>839.</sup> <sup>840.</sup> <sup>841.</sup> <sup>842.</sup> <sup>843.</sup> <sup>844.</sup> <sup>845.</sup> <sup>846.</sup> <sup>847.</sup> <sup>848.</sup> <sup>849.</sup> <sup>850.</sup> <sup>851.</sup> <sup>852.</sup> <sup>853.</sup> <sup>854.</sup> <sup>855.</sup> <sup>856.</sup> <sup>857.</sup> <sup>858.</sup> <sup>859.</sup> <sup>860.</sup> <sup>861.</sup> <sup>862.</sup> <sup>863.</sup> <sup>864.</sup> <sup>865.</sup> <sup>866.</sup> <sup>867.</sup> <sup>868.</sup> <sup>869.</sup> <sup>870.</sup> <sup>871.</sup> <sup>872.</sup> <sup>873.</sup> <sup>874.</sup> <sup>875.</sup> <sup>876.</sup> <sup>877.</sup> <sup>878.</sup> <sup>879.</sup> <sup>880.</sup> <sup>881.</sup> <sup>882.</sup> <sup>883.</sup> <sup>884.</sup> <sup>885.</sup> <sup>886.</sup> <sup>887.</sup> <sup>888.</sup> <sup>889.</sup> <sup>890.</sup> <sup>891.</sup> <sup>892.</sup> <sup>893.</sup> <sup>894.</sup> <sup>895.</sup> <sup>896.</sup> <sup>897.</sup> <sup>898.</sup> <sup>899.</sup> <sup>900.</sup> <sup>901.</sup> <sup>902.</sup> <sup>903.</sup> <sup>904.</sup> <sup>905.</sup> <sup>906.</sup> <sup>907.</sup> <sup>908.</sup> <sup>909.</sup> <sup>910.</sup> <sup>911.</sup> <sup>912.</sup> <sup>913.</sup> <sup>914.</sup> <sup>915.</sup> <sup>916.</sup> <sup>917.</sup> <sup>918.</sup> <sup>919.</sup> <sup>920.</sup> <sup>921.</sup> <sup>922.</sup> <sup>923.</sup> <sup>924.</sup> <sup>925.</sup> <sup>926.</sup> <sup>927.</sup> <sup>928.</sup> <sup>929.</sup> <sup>930.</sup> <sup>931.</sup> <sup>932.</sup> <sup>933.</sup> <sup>934.</sup> <sup>935.</sup> <sup>936.</sup> <sup>937.</sup> <sup>938.</sup> <sup>939.</sup> <sup>940.</sup> <sup>941.</sup> <sup>942.</sup> <sup>943.</sup> <sup>944.</sup> <sup>945.</sup> <sup>946.</sup> <sup>947.</sup> <sup>948.</sup> <sup>949.</sup> <sup>950.</sup> <sup>951.</sup> <sup>952.</sup> <sup>953.</sup> <sup>954.</sup> <sup>955.</sup> <sup>956.</sup> <sup>957.</sup> <sup>958.</sup> <sup>959.</sup> <sup>960.</sup> <sup>961.</sup> <sup>962.</sup> <sup>963.</sup> <sup>964.</sup> <sup>965.</sup> <sup>966.</sup> <sup>967.</sup> <sup>968.</sup> <sup>969.</sup> <sup>970.</sup> <sup>971.</sup> <sup>972.</sup> <sup>973.</sup> <sup>974.</sup> <sup>975.</sup> <sup>976.</sup> <sup>977.</sup> <sup>978.</sup> <sup>979.</sup> <sup>980.</sup> <sup>981.</sup> <sup>982.</sup> <sup>983.</sup> <sup>984.</sup> <sup>985.</sup> <sup>986.</sup> <sup>987.</sup> <sup>988.</sup> <sup>989.</sup> <sup>990.</sup> <sup>991.</sup> <sup>992.</sup> <sup>993.</sup> <sup>994.</sup> <sup>995.</sup> <sup>996.</sup> <sup>997.</sup> <sup>998.</sup> <sup>999.</sup> <sup>1000.</sup>

Heydeme Nini; der alte Bund, und das alte Gesetz, <sup>1.</sup> <sup>2.</sup> <sup>3.</sup> <sup>4.</sup> <sup>5.</sup> <sup>6.</sup> <sup>7.</sup> <sup>8.</sup> <sup>9.</sup> <sup>10.</sup> <sup>11.</sup> <sup>12.</sup> <sup>13.</sup> <sup>14.</sup> <sup>15.</sup> <sup>16.</sup> <sup>17.</sup> <sup>18.</sup> <sup>19.</sup> <sup>20.</sup> <sup>21.</sup> <sup>22.</sup> <sup>23.</sup> <sup>24.</sup> <sup>25.</sup> <sup>26.</sup> <sup>27.</sup> <sup>28.</sup> <sup>29.</sup> <sup>30.</sup> <sup>31.</sup> <sup>32.</sup> <sup>33.</sup> <sup>34.</sup> <sup>35.</sup> <sup>36.</sup> <sup>37.</sup> <sup>38.</sup> <sup>39.</sup> <sup>40.</sup> <sup>41.</sup> <sup>42.</sup> <sup>43.</sup> <sup>44.</sup> <sup>45.</sup> <sup>46.</sup> <sup>47.</sup> <sup>48.</sup> <sup>49.</sup> <sup>50.</sup> <sup>51.</sup> <sup>52.</sup> <sup>53.</sup> <sup>54.</sup> <sup>55.</sup> <sup>56.</sup> <sup>57.</sup> <sup>58.</sup> <sup>59.</sup> <sup>60.</sup> <sup>61.</sup> <sup>62.</sup> <sup>63.</sup> <sup>64.</sup> <sup>65.</sup> <sup>66.</sup> <sup>67.</sup> <sup>68.</sup> <sup>69.</sup> <sup>70.</sup> <sup>71.</sup> <sup>72.</sup> <sup>73.</sup> <sup>74.</sup> <sup>75.</sup> <sup>76.</sup> <sup>77.</sup> <sup>78.</sup> <sup>79.</sup> <sup>80.</sup> <sup>81.</sup> <sup>82.</sup> <sup>83.</sup> <sup>84.</sup> <sup>85.</sup> <sup>86.</sup> <sup>87.</sup> <sup>88.</sup> <sup>89.</sup> <sup>90.</sup> <sup>91.</sup> <sup>92.</sup> <sup>93.</sup> <sup>94.</sup> <sup>95.</sup> <sup>96.</sup> <sup>97.</sup> <sup>98.</sup> <sup>99.</sup> <sup>100.</sup>







Der Herr Jesus, auch Drückling Solan Jahr das  
 stilligen Abendmal im Brodbrot, die Salb,

Das aber die fromme, folgende Worte, vom Alto,  
 stilligen, das ist des neuen Testaments, Mord,  
 und, so trunke, alle darauß, s. l. 1. 1. 1. 1.

Die stilligen, Apostel, weis mit dem from  
 Jesus, zu dieser Mord, und nicht die übrige  
 72. Jünger an, von dem, die Schrift, die  
 Schrift eine Mordung ist,

Da die Jünger, die Emaus, schenke, dem  
 from, allein, im Brodbrot, und wird nicht  
 vom stilligen, das ist, s. Luce. 24. c. 30. 31.

Wie dan auch an Mord, das ist, die Schrift, das  
 stilligen Abendmal, im Brodbrot, das ist  
 allein, demnach wird, und vom Schrift eine  
 Mordung geschieht,

Auch werden im alten Testament, eine Schrift  
 Brodt aufgelegt, allein, das ist, die  
 das alte stilligen, das ist, Sacraments, das ist,  
 und wird das, selbst, das ist, vom from  
 dem, das ist,

Also, das ist, das ist, mit der stilligen  
 dem, das ist, das ist, das ist, das ist,  
 das ist, und das ist, das ist, das ist,



Gehalt des Brodts, im heiligen Sacrament des  
 Altars, nach dem Worte Christi: das ist mein  
 Leib, der für dich hingegeben, ganz und vollkommen, ohne  
 Mangel, und Abgang, die gegessen, und  
 also wieder der reine Gehalt des Brodts, der  
 ganze Leib Christi, mit der Heiligkeit, und  
 ihm unsern ewigen verbindlichen Gottesdienst, und  
 Anhänglichkeit, von demer gläubigen Gemüth  
 bezeugt,  
 Und der heiligen Kirche bezeugt, die so in der Welt,  
 unsern Catholischen Bekenner, im Abgötzen eine große  
 Not thut, daß das allerheiligste Sacrament  
 wieder der Gehalt des Brodts nicht besteht,  
 sondern, daß es nur das Abbild, der heiligen Brot  
 in alten Testen; und nicht selbst, sondern  
 Sacrament, und daher falsch, vor dem  
 selben wider, fallen, und, seiner heilsamen  
 gegen Christus, sondern Gott, und fürwahr  
 wieder der Gehalt des Brodts, mit der  
 Falschheit, und Gott gezeugender Veneration  
 Ansehen,















123.  
Ihm Anders ist zu verstehen, daß Sanct päulius, der  
Apostel, die Letzte Brief geschrieben, da dieser Brief  
Luther das erste Mal, wurde ein geschickter  
Mensch, um zu sehen, daß nicht der Letzte  
Brief, der die für alle Könige Katholische  
Päpste, das erste Mal angenommen, wobei  
Nur diese Apostel den Geistlichen stand aus  
den Angewandten worden,  
Dan Apocal. 14. Cap: 4. v: Werden die Jungfrauen  
den Launen nachfolgen, Apostel haben an  
Ihre eigenen Texte, den Brief zu lesen, daß  
Lutherus, mehr, seine Briefe liest, als  
den Grund der für alle, ist, die  
nicht gefür gegeben,







Item 1. Buch der Könige. 15. Cap. 5. v: und 2. Buch Könige,  
 19. Cap: 34. v: Hirschensiedel, die Stadt, im Buch  
 Psalms Davids, Psalms, und die dem Propheten Isaias.  
 37. Cap: 35. v: Ezechiel: 44. Cap: 24. v: und andere  
 Texte mehr, bezeugen, daß Gott, der Herr, und der  
 Herrscher der Erde Herrscher der Welt, der Herr  
 der Lebenden, Herr der großen Gewässer, der Herr  
 der Erde, probiret die Kraft, oder Wirkung  
 der Religion, der Liebe, der Frömmigkeit, 2. Buch Könige,  
 14. Cap: 2. Buch der Könige, 13. Cap: 21. v: und im  
 neuen Testament, bezeuget Gott, über Naturwissenschaften,  
 Wunder, Dinge der Natur. I. Petri Apostel: 15. v:  
 und Dinge die Collet und Christus Christus, Sanct  
 Pauli, Apostel: 19. Cap: 12. v:

Daß die Frömmigkeit, der Herr, in unserm Ansehen und  
 Nutzen, der Herr, bezeuget der 32. Psalm. 6. v:  
 im neuen Testament: so bezeuget I. Paulus, die Frömmigkeit  
 die unser in der Erde, der Herr, bezeuget der  
 Gebet und der Frömmigkeit, die unser die  
 Epistole. I. Jacobus Judas. 5. Cap: 16. 17. 18. v:

Item das das Gebet, und der Frömmigkeit, der Frömmigkeit  
 bezeuget unser in der Erde, der Herr, bezeuget der  
 Gebet, der Herr, bezeuget der Herr, der Herr  
 unser, und die Gebet, der Frömmigkeit, und unser  
 Gebet, im Himmel der Herr, der Herr, der Herr















So dan dir so Text nicht mehr anders, als  
 ein Dinstag oft, purgatorium, oder sonst,  
 einer Geduldet werden,

Komm dir i. Epist. an die Corinth. 15. Cap. 29. v.  
 Was müssen sonst dir, die sich bewußt  
 haben über die Todten, so alles Dinge die  
 Todten nicht an, so sehen, Was haben sie  
 sich bewußt. Über die Todten,

i. Epist. Sanct. Petri. 4. Cap. 6. v. Du so  
 bist auf den Todten, da, so langelien  
 geworden, an, so die geistlich werden  
 nach dem Menschen an, so, aber  
 in geistlich Gottes Leben,

Diese Angenommen Text probieren die  
 Gemüth, das die erste Apostolische Briefe  
 ein Dinstag oft geglaubt,

Dan, so die erste Briefe geglaubt, das die Todten  
 und Leben in Himmel, oder in der Hölle Wasser,  
 so Wasser Leben, die bewußt über die Todten,  
 daß die predigen das Evangelium, an dem  
 Leben, was das Evangelium,



May denn nun die geringe Forderung, daß die  
 Lehrer, der stillen, dem iß, Catholisch, Pörsch,  
 in demselben Lande pünctlich, was dem die stillen  
 Geist, der stillen, dem iß, als auch nicht  
 der stillen, dem iß, dem iß, alle übrigen  
 pünctlich der stillen, dem iß, dem iß  
 der stillen, dem iß, dem iß, dem iß

In dem die Gelübde, die fallen, die fallen,  
 die, die, die, die, die, die, die, die,  
 probiret, Apostel, die, die, die, die, die, die, die, die,

die, die, die, die, die, die, die, die,  
 5. Cap: 16. vers, 5. Marc: 1. Cap: 5. v.

die, die, die, die, die, die, die, die,  
 die, die, die, die, die, die, die, die,  
 die, die, die, die, die, die, die, die,

die, die, die, die, die, die, die, die,  
 die, die, die, die, die, die, die, die,  
 die, die, die, die, die, die, die, die,  
 die, die, die, die, die, die, die, die,











Handt riefst du in Verständigen, sagst du, Nichts,  
 Nichts, als diese <sup>sz</sup>olympische Worte, mit  
 grossen Gedrückt, sag, haben, i. Ged. viel hier,  
 Große, und gewaltige Dinge zeigen, Jerem. 23. 6. 3.  
 Bis zum Ende zu Anfang, in dieser Lösung dieser  
 Worte, ob das eine sehr seltsam, die aber die  
 Gesetz, sag also gegeben, so würde dann  
 inner Muth und Muth in dem inneren Muth  
 über die, daß diese Worte, Nicht von der  
 Gesetz, mit der, die fanden, in dem dieser  
 Gesetz, unter ein, nicht, was von der  
 Andrer Gedrückt, aber, sondern,  
 über die, daß diese Worte allein  
 ohne Anfang sind, anders, pünctes,  
 also gegeben, welche mich den Unterschied  
 mehr betrachtet, in meiner Meinung der  
 diese Worte über natürlichste Weise, die  
 die feile, sag, Gottes, sag, nicht  
 worden, welche, sag, nicht, nicht  
 Anseiner, fanden, nicht, ohne das  
 in der, den, das, die, die, die  
 daß ich mich von der Zeit an, jeder Zeit der  
 Gesetz, die, die, die, die, die  
 Gesetz,











[illegible]



[illegible]







Und Pöfste Mir, unter Anderen, daß, gab  
 der König David, seine Geist auf, und  
 blieb nicht, seine Boden. in dem Mund, über  
 Hohen gesiegt in den 11. Wexle, und mir  
 gleich, auch, sendig! und, sehr gestärkt  
 Lefmide, Gott den all Herrscher,  
 Herr der Himmel und der Erde, durch, sehr  
 und, ihre Anseher, Und die 11. Wexle  
 der Danksung, die sie gesiegt, ist in den  
 der andern, sehr, als der 15. 4. März 1733.  
 Von Meiner, Bruder, mir, die Beförderung, der materi-  
 alien, sehr, seine Danks, von Eudero, über  
 sehr, die, Holang, sehr, mir den  
 sehr, gesiegt worden, und, sehr, gestalt  
 sehr, die Collectanea, Meiner, Gedächtnis,  
 und, geistlich, regieren, zu dieser, sehr,  
 den, und, sehr, folgenden, Periklen, ge,  
 sehr, und, den, sehr, sehr, Gnade,  
 Geist, meine, Gottes, zu dem, einzigen, sehr,  
 11, Meiner, sehr, sehr, sehr, in, den  
 den, Römisch, katholisch, sehr, zu, sehr,  
 oder, mir, sehr, sehr, sehr, zu  
 sehr, sehr, sehr, in, den, Meiner, sehr, sehr







Hört in Tiran, mit solch. Syfart, Treue,  
 oder Allheile Befehl, bald freudig  
 In ansehung dieß Meines Willigen, Allin dieß  
 Meins gläubig, Heilest du Gott, und  
 Meins Willigen, Pforten, mit Befriedigung  
 Lehen, und dieß am Meinen und mit der  
 Gnad Gottes, Tausend, die Tausend, steht  
 und, Pforten, Anst du die Geist, die Götter,  
 die Heiligung, und die Last am Heil, Ansehung  
 nicht, und dieß die Tausend Meins, in  
 Gnad Gottes, und die Willigen, Pforten, Gnad  
 Gnad Gottes, von Tausend, aller Gnad, }  
 Gnad Gottes, über die prophe- }  
 Tausend, und Apocal, eine Gnad }  
 über die Tausend der Tausend, }  
 von der glorreichen Tausend, steht Tausend }  
 Tausend, und Tausend Tausend, dieß die Tausend }  
 Tausend Tausend, dieß die Tausend Tausend }  
 Tausend, dieß die Tausend Tausend, }  
 über Meins Tausend, und Tausend, und  
 Tausend und Tausend Tausend,



Also auf der dreyenley Seiten, die der Lysons Band, sein  
Wird, das in der dreyenley Seiten des alten Bundes,  
ein großer vñ ein kleiner Unterschied, das freiwillig  
gemacht worden, Aber auch ein kleiner vñ ein  
großer Unterschied, das freiwillig, so gemacht worden,  
Aber in dem Lyson das was dem Allerswilligsten  
ein Anfang gegeben, und Niemand darfte in das  
selbe setzen, oder ein geben, als Aaron, welcher  
Gott, von Ludwig hat zu Anweisung, Also  
auf der dreyenley Seiten, das alte und neue Testament, ein gro-  
ßer vñ ein kleiner Unterschied, Capitel, welcher  
das freiwillig Mays gemacht worden, die letzten  
Buch Capitel Danielis, und die ersten Buch  
sancti Johannis, auf der dreyenley Seiten  
und das Allerswilligsten, was welcher ein  
Anfang, da wird Niemand in das selbe, Numbly  
in dem, gefällig, geschildert den Gottes, sein  
vñ ein kleiner Unterschied, was Ludwig hat von Gott,  
das zu Anweisung, gleich wie Aaron,  
das wird aber wird gezeigt Daniel. 12. Cap. 4. vers,  
Und nun Daniel, welcher die rede, und was sie  
die dreyenley Seiten, die letzten Seiten, werden viel  
Jahren, vñ ein großer Unterschied, sein,



In dem Buche der Propheten, in der Offenbarung, der  
 Capitel, und dieser, die sich in der Offenbarung  
 Sancti Johannes, also, und diese ist der Vor-  
 sprach des Buches, also, also, also,

Was nun in dem Buche Capitel Danielis,  
 und salten, das ist auch in der Offenbarung Sancti  
 Johannes, und salten, das ist der prophet  
 Danielis, hatte hier geschrieben von dem Zustand  
 der Christen, die in, und in Apocal, und,  
 auch hier geschrieben Augenweide,

Im propheten Daniel, geschrieben in dem ersten ge-  
 richte der ersten Pforte in Orient, 15. verse, in  
 der zweiten Pforte in Occident. 6. verse, in  
 der dritten Pforte in Occident. 25. verse, und in  
 der vierten Pforte in Orient. 5. verse, also  
 die triumphirende Pforte nach genannt worden,  
 in dem in demselben, also Pforte und Pforte,  
 ja alle Pforten, werden auch Pforte, und  
 alle Völker und Dingen werden Gott, dem, und  
 es wird ein Licht, und eine Freude sein, und das ist  
 der Name Gottes auch, und die Dürre zu gesegnet  
 und die Fülle geistlich wird werden,



Heiligung, der Herr, als Triumphirender  
 durch Gott, ist aller prophetische Schrift,  
 Heiligung, und Consumatum est, ist  
 pagina. 44. Vor gebildet,  
 Gelingt die aber Jesus Christus, nach dem Auser  
 wählten, Consumatum est, was immer die  
 Schrift am heiligen Geist, als die  
 Schrift die Schrift, was immer die Schrift, was  
 die Schrift = und ist, Gottes Schrift, ist  
 Gottes, All Wissenheit und Allmacht All  
 Vorsehen,

So ist nun eine Gewissheit, und höchst klärender  
Erklärung, über die vier gesiehten Danielis, und Apo-  
cal, may Polster, Münster wie wir sehen, aus  
dem ersten Gesichte Danielis, aus Apocal, die  
vierzig Siegel, und Sanct Matth: 20. Cap: 3. v. 13,  
Zu dem Andren, und Dritten Gesichte Danielis,  
May, Gewissheit werden, Apocal, die vierzig Siegel,  
und die vierzig Behalter, und S. Matth: 20. Cap: 5. v. 13.

Und zum dritten geistl. Danielis, nütz. Begrunder,  
Wenden Apocal, des 19. Cap: die 18. v. und das  
21. und 22. Capitel; ganz, und 2. Matth: 20. Cap. 6. vers,



Zu unserm ein Lebtung, dieser Lebtung, und Lebtung  
 zu Lebtung, die Lebtung Lebtung, das Lebtung  
 Lebtung Danielis, damit ein jeder Lebtung  
 Lebtung, der den Geist der Götter Lebtung, das Lebtung  
 Lebtung, und Lebtung, in dieser Capittel  
 Lebtung Lebtung, Lebtung, Lebtung Lebtung  
 Lebtung, ohne Götter Lebtung, Lebtung Lebtung  
 Lebtung, das Lebtung, die den Geist Gottes, Lebtung  
 und Lebtung, in Lebtung, Lebtung Lebtung  
 Lebtung Lebtung, und Lebtung Lebtung, der  
 Lebtung Lebtung, Sanct. Matthei. 24. Capittel,

Erklärung des Ersten gesichts Danielis,

1. Im ersten Jahr Belshazzers, Königs zu Babel, hatte Daniel, einen  
 Traum, und geschickte auf seinen Lebtung, und so schrieb der Lebtung  
 Traum, und Lebtung Lebtung also, Daniel. 7. Capittel. 1. vers.  
das ist geschehen. A. L. 523. Jahr der Christi Geburt,

2. Jes Daniel, sagt in der Nacht, das Lebtung Lebtung, und der  
 Alte, Lebtung, der Lebtung war Lebtung, und das Lebtung  
 seinen Lebtung war eine Lebtung, sein Lebtung war eine Lebtung  
 Lebtung, und der Lebtung Lebtung Lebtung Lebtung, Dan. 7. Cap. 9.

Der Alte ist Gott, und die Vier und Lebtung  
 Lebtung, Lebtung auf die Vier und Lebtung Lebtung  
Apocal. 4. Cap. 4. vers.



3. Ich habe in diesen Gesicht des Nachts, und siehe es kam einer in  
des Himmels Wolken, sein Angesicht Menschen Gestalt, Lenz zu dem  
Ältern, und sprach, wie dem Selbigen sprach, Daniel, 7. Cap: 13. v.

Siehe, siehe Daniel, die Himmels Wolken, wie sie sich falten, und  
werden zu dem gebracht, der sitzt dem Thron, das ist  
der Majestätische Gott, Vater,

4. Der gab ihnen Gewalt, über alle Völker Erden  
und zu zwingen ihnen, seine Gewalt ist ewig, die  
nicht vergangen, und sein Königreich hat kein Ende, tausend  
mal tausend Diensten ihm, und zehen tausendmal  
tausend, stehen vor ihm. Und ein, 3 des Alten, seines  
Mund, ging ein langer Feuriger Strahl, Daniel, 7. Cap: 14.

Gott Vater, gab dem Erben dem Jesus, Gewalt über die  
ersten Worte Testaments, da, siehe alle Völker und  
zwingen ihnen, seine Macht, denn wird dem Daniel  
gezeigt seine große Macht, so vor Gott, so, so  
ihnen dienen, selten, und es eben auf die ersten  
Worte Testaments, siehe, siehe Daniel, seinen langen  
Feurigen Strahl, ein, 3 des Alten, Mund, und es die  
Bedeutung des heiligen Geistes, über die 12. Apostel,  
und, seine ewige glänzende, Kraft,

5. Denn so ist ein Gesicht in der Nacht, und siehe die vier Winde  
stürmen, und der Himmel wird wieder einander auf dem  
großen Meer, Danielis 7. Cap: 2. Vers.

Die 4. Winde drücken die vier Evangelisten, wie die  
selben auf dem großen Welt Meer, in dem  
der maligen, 4. Monarchien, ein stürmen,







Das Vierte Gifft wird Apocal. 13. Cap: 2. vers, der Drache, ge-  
 nommet, und alle die erwidern das Vierte Gifft auf das Römische  
 Reich, drückt, und dem Daniel, auf das gewaltigste also ge-  
 liebt wird, weil es in dem, der gewaltigste, d. Monarchie,  
 aller Leuten Gifft, auf gewaltig, und verurteilt, und  
 über alle seine Gewalt, der der Wüstung, der gewaltigste,  
 das ist unendlich das Heyden thüm, auf gewaltigste, die  
 Leuten Gifft, jeder König Reich, über alle das  
 Römische Reich, da mal zu gebieten fahre,

11. Die vier größten Gifft sind vier Reich, so auf Erden =  
 Römische Wunden Danielis, 7. Cap: 17. vers.  
 Vier wird der Daniel, der, so auf Erden. Das die vier Reich,  
 jedes Römische, Wunden,

12. So sprach also, das vier Gifft, wird das Vierte Reich, auf  
 Erden, ein, welches wird mächtig sein in alle Reich,  
 es wird alle Lande zerstören, zu Erden, und die =  
 Maluren, Danielis, 7. Cap: 23. vers,

Vier wird Daniel, nochmal der, so auf Erden, das das Vierte  
 Gifft, das mächtigste Reich, sein wird, und das es  
 alle Lande zerstören wird, darinnen die Leuten Gifft  
 sein wird,

13. Und nach jetzt und Kräftig Wunden, wird Christus, auf  
 gewaltigste Wunden, und nicht mehr sein, und ein Reich  
 der Leuten wird Römische, und die Stadt und das Reich,  
 ein Reich, das es ein Land zerstören wird  
 ein Reich, das es ein Land zerstören wird, das es ein Land  
 zerstören wird, und ein Reich, das es ein Land  
 zerstören wird, Danielis, 9. Cap: 26. vers

Dies 62. Wunden, sind furchtbar Wunden, und das Römische  
 Wunden 7. Jahr, und mehr, also 62. Wunden  
 434. Jahre,



Diese Zeit und Bekehrung haben, müssen Gerecht und werden, dass  
 der glorreichen Himmel, durch, in sich selbst, Jesus, der  
 zu der Reife der heiligen Propheten aus dem Orient, und aus  
 occident, und zu dem 454. Jahre der heiligen Propheten, in orient,  
 Jesus, nach 21. Jahr, wendete die 24. Tage, Danielis, 90. Cap: 13. v.  
 so lange hat das heilige Buch in occident dem heiligen  
 Evangelium wider, stand, welches die geübte Schrift  
 zu, der Schrift des heiligen Apostels, 12. Cap: 2. vers. der  
 Propheten, und den, welcher, da das heilige Buch, nach  
 die die heiligen Propheten, der dem Trachten, in der  
 Apostelen, steht, welches occident bekundet, in dem  
 heiligen occident dem welt eine heilige Buch, in dem  
 heiligen Buch, steht und in der heiligen Buch, in  
 dem, Jesus, der 21. Jahr geübte Schrift, in  
 der, und dem ist nie mehr zu finden, der  
 das gold, heilige Buch, der heiligen Propheten,  
 heiligen Buch, der heiligen Propheten, der heiligen  
 das heilige Evangelium am Ende, und die A. C.  
 489. von dem heiligen Propheten, der heiligen  
 und dem heiligen, der heiligen, der heiligen  
 Propheten, und heiligen Propheten, der heiligen  
 und von der, der das heilige Buch, der heiligen  
 in der heiligen, der heiligen, der heiligen  
 in Rom, steht, und welches, der heiligen, der heiligen  
 das, steht 12. 60. Jahr, welches die funde der heiligen  
 Propheten 1249. da, steht das heilige Buch, wendete die  
 heiligen Propheten, der heiligen, der heiligen, der heiligen  
 Jerusalem, in orient,



Und meldet von ausgezogener Zeit, daß im Volck des  
 Engsten, als des vierten Tages, kommen werden, und  
 siegel alle in dem vierten, und sollen Orien,  
 die zum Ende des vierten, Wüst bleiben, von  
 der öffentlichen ersten Lüste, und dem ersten  
 Gottes Dienst,

Das ist so lange bis das Andere, und Dritte  
 gesiegt Danielis, und Apocal, in Occident, 1260.  
 Tage, seine Erfüllung hat, da sind so viele  
 Jahre wie vor gemeldet, die man von Erfüllung  
 verstehen, unter dem gesiegt der 7. Posaunen,

und der 7. Posaunen,  
 Und Mitter Tag, der Drache, wider den Feind, nicht  
 gegen, die Welt er unter dem Dritten, gesiegt  
 der 7. Posaunen, die sind fast gebunden, und  
 nach Orien, der vierten, werden,

Nach Vollendung der 7. Posaunen, in Occident, steht es also  
Apocal, 12. Cap, 12. v., Und, dann, die dritte, werden,  
 und werden, den der dritte, zum ersten, und  
 und wird das so wenig, zeigt, und dann  
 zeigt es seinen, großen, zeigen,

Den von Anno: 1749. kommt der Drache, da sind  
 die dritte, und die dritte, der 7. Posaunen,



in Occident ~~erschallt~~, und ~~erschallt~~ ~~der~~ Anno: 1761.  
 Und ~~erschallt~~ zu ~~erst~~ die ~~Erst~~ ~~Wieder~~ ~~einander~~  
 Zum ~~Erst~~, Da ~~er~~ ~~ist~~ ~~sech~~ ~~Best~~ ~~Best~~, und  
 Auch ~~weil~~, und ~~den~~ ~~erschallt~~ ~~der~~ ~~Ab~~ ~~hall~~,  
 und ~~kommt~~ ~~zum~~ ~~vor~~, ~~sein~~ ~~das~~ ~~Kind~~ ~~der~~ ~~Kind~~  
 Der ~~Antichrist~~, und Anno: 1757. ~~lebt~~ ~~an~~ ~~der~~ ~~Finne~~  
~~Wesen~~, Danielis, 9. Cap: 27. v. Da ~~kommt~~ ~~der~~ ~~Gock~~ ~~und~~  
 Magoch, in ~~einer~~ ~~Alia~~ ~~de~~, mit 7. ~~seid~~ ~~nicht~~ ~~Wol~~ ~~den~~,  
 und ~~steht~~ ~~in~~ ~~Mitten~~, ~~dieser~~ ~~Wochen~~, ~~Auch~~ ~~den~~  
~~Gründe~~ ~~der~~ ~~der~~ ~~Wüstung~~, ~~das~~ ~~ist~~ ~~den~~ ~~Aug~~ ~~1757~~.  
 Und ~~also~~, ~~steht~~ ~~das~~ ~~Wird~~ ~~die~~ ~~Erst~~ ~~steht~~  
~~erste~~ ~~Mitt~~ ~~ersten~~ ~~Zu~~ ~~den~~ ~~Leuten~~, ~~Im~~ ~~ersten~~  
~~Propheten~~, Anno: 1761. ~~nach~~ ~~Jerusalem~~, ~~an~~  
~~er~~ ~~oft~~, ~~wo~~ ~~er~~ ~~in~~ ~~Anfang~~ ~~der~~ ~~7. Rosen~~  
~~als~~ ~~er~~ ~~den~~ ~~End~~ ~~der~~ ~~7. Sigell~~ ~~Auch~~ ~~gegangen~~,  
~~Also~~ ~~geht~~ ~~Auch~~ ~~in~~ ~~dieser~~ ~~1761. Jahr~~, ~~der~~ ~~Erst~~,  
~~Auch~~ ~~das~~ ~~Jerusalem~~, ~~Wieder~~ ~~so~~ ~~gebaut~~  
~~werden~~,

Wie oben ~~angeführt~~. ~~Das~~ ~~ist~~ ~~1757~~. ~~Die~~ ~~Mitten~~ ~~der~~ ~~einer~~,  
~~Wesen~~, Danielis, ~~wo~~ ~~das~~ ~~Erst~~, ~~und~~ ~~Best~~ ~~Erst~~ ~~Wird~~  
~~Auch~~ ~~ersten~~, ~~und~~ ~~ein~~ ~~Gründe~~ ~~der~~ ~~der~~ ~~Wüstung~~, ~~der~~  
~~gestellt~~ ~~werden~~, ~~nach~~ ~~dem~~ ~~ist~~ ~~Wird~~ ~~der~~ ~~Erst~~ ~~Erst~~  
~~und~~ ~~den~~ ~~Erst~~ ~~Erst~~ ~~Erst~~ ~~Erst~~, ~~in~~ ~~Occident~~,



gestehen, und das selbe Aufsehn in der Welt  
 stehen; und ist die 1757. Jahr über die  
 Geistliche Mittel nicht gemein bekannt, die  
 das Gesetz Gottes, und das Wort Gottes, das  
 S. Matth. 25. Cap. 1. S. 1. v. 1. v. 1. v. 1. v. 1.  
 in occident, das Lampen Licht den Off der Welt  
 glänzend gescheint haben, S. aber werden Köpfe  
 sein, und es bleibt zu dem Namen, Christus, H.  
 zu Christus, von einer Seite der Metapher  
 dem Anderen, und Mittel Licht, wird der Dreck,  
 ganz, mit seiner Dreck der Geistliche Licht, Licht  
 ein gesen, in sein Gesetz Licht, zu Jerusalem,  
 und die Tugenden, der Gnadigen werden, und es bleibt  
 stehen,

Die Mittel, diese Worte wird die alle Trübsalig  
 Licht sein, das das ist, die Dreck wird es sein,  
 das ist Gottes Licht, und der Mund Licht, das ist  
 die Geistliche Licht, und die Dreck, Licht, von  
 Himmel, und Licht den Dreck, Himmel, Licht, das  
 sind die Dreck, und Licht,

Ezechiel, 47. Cap. 3. et 5. v. 1. v. 1. v. 1. v. 1.  
 der Dreck, Dreck, und Dreck, Licht, der Dreck,  
 das ist nicht zu dem Dreck, Licht, das ist  
 Dreck, und diese Dreck der Dreck, und der  
 Dreck, Licht, Licht, Licht, Licht, Licht, Licht,  
 Matth. 24. Cap. 21. et 22. v. 1. v. 1. v. 1. v. 1.



Und weist der prophet Joel, 2. Cap: 31. vers. +b, an, <sup>ist</sup>  
 dieser, letzter, religions Krieg, wo die stillen Botschaften  
 flüchtig werden, und in 23. vers., sagt er also, und  
 alle großen Städte werden zerstört, und alle  
 der, alle werden zerstört, den auf dem Berg =  
 Zion, = und zu Jerusalem, wird eine Festung  
 sein, 24.

Es nehmen in diesem 1757. Jahre 6. 7. alle Jahre  
 Anfang, der aus dem propheten Daniel, und  
 der aus der Offenbarung Sancti Johannes,  
 die erste Botschaft, sind die 7. Wunden Danielis, die  
 zweite ist in 12. Cap. Daniel. 2. vers., die dritte  
 Botschaft in 12. Cap. Daniel. 11. vers.,

In 11. Cap. Apocal, sind 42. Munden,  
 die andere Botschaft gleich in folgenden vers.,  
 die dritte ist zu finden in 12. Cap. Apocal 14. v:

Diese sind nun die 6. 7. alle Jahre Anfang  
 anfangen, in Mitte der ersten Wunde Danielis, das  
 ist Anno. 1757. und fängt an da von zu Ende  
 Anno. 1767. Die sechste aber rieft Simon  
 in das 1806. Jahr der Welt, nach Christus  
 gebürt, da haben alle Weissagungen, ihre  
 Erfüllung, und da steht es Consumatum est,



Wird aus der Augenschein, Texten, zu verstehen, daß die große  
Anzahl, als der Letzte zum Gottes, und die große  
Anzahl der willigen, welche, die erste große Anno 1761.

Wird nun die erste, Daniel, 8. Cap: 25. v: Also daß  
gerüst gemacht wird, daß der Magog, seine  
Land, soll zur ersten, werden, und selbst  
aus Ezechiel, 38. Cap: 39. vers,

Und für nicht der Fugell, der selbst aus, Daniel  
12. Cap: 12. v: Also daß die da er wartet, und er,  
erstet. 1735. Tage, die er kriegt, wird in der  
1765. Jahr, da soll die 4te alt Triumphie,  
rende, nicht ein gerüstet werden,

Und der Fugell, Daniel. 7. Cap: 27. et 28. v:  
Also daß Reich, Gewalt, und Macht, und die den  
ganzen Fugell, wird die ersten, welche, die  
ersten gegeben werden, die Reich, und die  
und alle Gewalt wird eine Tugend, und  
gelesen, daß was die erste, und die

Dieser Text zeigt, daß in der 4te, die erste, alle  
Gewalt, Gott, Tugend, und die wird eine  
Tugend, und eine Tugend, alle Tugend,  
Tugend, und Tugend, wird die erste  
Tugend, und Tugend, und Tugend,



Dem frommen Johanne, Wird die 4te Pforte  
 gezeigt, Apocal, 15. Cap: 10. v: Da steht er,  
 Und der Tempel Gottes, Was voll Rauch,  
 Und der Herrlichkeit Gottes, und für seiner  
 Pforten, und Niemand konnte in den Tem-  
 pel gehen, bis die 7. Pforten, der 7. Engel  
 schloß mit seinen Fuß,  
 Und sprach, Es ist nun voll, daß die 7. Pforten,  
 der 7. Engel, nicht länger offen stehen, daher  
 müssen, oft die 4te Pforte ihren Anfang  
 nehmen,

Der prophet Hagai, 2. Cap: 10. v: Hier sagt, als  
 von der Herrlichkeit der 4ten Pforte, 1. A. 1. 1. 1.  
 Die Herrlichkeit der 4ten Pforte, die 4te Pforte  
 den die 4ten Pforte, die 4te Pforte, die 4te Pforte,  
 Lebend, und in die 4te Pforte, die 4te Pforte,  
 diesen Ort, die 4te Pforte, die 4te Pforte,  
 Dort, gebensinnig, Gnade, daß sich die 4te Pforte,  
 und großen Wohlstand darinnen, finden. Mögen,  
 den die 4ten Pforte, die 4te Pforte, die 4te Pforte,  
 die 4ten Pforte, die 4te Pforte, die 4te Pforte, Daniel, 12. Cap:







## Kürzer Ue Gang,

Wenn man den gewichte Text, einen Linder gründ verlangt,  
 wie in Angeführten 11. und 12ten Capittel, die aus dem  
 propheten Daniel, und Apocal, angeführte 360. tägige  
 Zahl prognostica, richtig zu nehmen, und richtig zu  
 deuten, selbe in diesem jetz Lindernden 18. Seculo, in ihrer  
 Erfüllung geschehen müssen, so wisse den gewichten Zeitlich,  
 Text, die, beidseitig an, Woff, und weilt zu erkennen,  
 Danielis, 8. Cap: 14. v: Und er and Worte seiner, so spricht  
 Jeseu Daniel, und daz fünftet Tage, Vom Abend, gegen  
 Morgen Donnerstag, so wird das füllig künftel Wieden  
 gründet werden, / das man der Engel, Gottes, in diesem  
 Text, nicht von der Weynung, und Wieden künftel des andern  
 Tempels, im Alten Testament, redet, sondern von der  
 füllig Weynung der Wieden als Triumphierenden  
 im neuen Testament, Spricht der 2. v. 11. in  
 8. Cap: daz die 360. tägige Vom Abend, und Morgen,  
 das die 360. tägige, das ist Wieden, aber die 360. tägige  
 360. tägige füllig halten, den 360. tägige eine Lange  
 Zeit daz, also Wieden Text daz 360. tägige  
 nehmen, so ist von dem 360. tägige Danielis  
 gefandelt, das 360. tägige Wieden Wieden  
 von dem Engel Gottes Wieden Lange Zeit Donnerstag  
 oder genannt werden, ist daz 360. tägige 360. tägige  
 das 360. tägige 360. tägige Wieden so viel Wieden in den  
 Wieden, und alle die Wieden also Wieden  
 Vom Abend, und Morgen daz, so ist, ist



Nicht anders als von orient, und occident zu vernehmen,  
 die uns der Herr Jesus, S. Matth. 20. Cap. vom Wein  
 Laga meldet, und Miß, solches großtalt das, daß Esay.  
 E. Matth. 20. Cap: nach dem, sondern Gottes, mit 6  
 dunnor, 4. geschickten, Danielis, und Apocal, mit  
 dunnor, gemaltes, Drey tausend Drey hundert, Tage  
 Danielis, zu, seinen so kläret worden, dan  
 538. Jahr vor Christi Geburt hatte Danicel  
 die 7. geschickt, wam nun diese 538. Jahr, zu  
 unser Christe. Jahr 7. geschickt werden, so ist  
 leicht zu verstehen, in das, das die 7. Jahre Leben,  
 und das, die 2300. Tage Danielis, zu runden  
 Leben, und die 7. Jahre Danielis,  
 das ist die große Verheißung, und die große Verheißung  
 des willigen Volkes, baldt jenen Anfang  
 hier im Morgenlande Cappiz. gemaldet werden  
 jenen Anfang gesen, und nachvollendung der Welt,  
 leben an die 7. Jahre Danielis, als das 4. geschickt  
 Danielis darinnen, worden alle Christen jener  
 vollmündigst haben, und ist nicht übrig  
 als das Ende der Welt, welche sich den all  
 Wissennde Gott, allein vorbehalten,  
 das die volle ige Pünkt also vinder den größten der Welt  
 Jerusalem, steht, Pünkt wird den Herr bei gegangen,  
 nicht geschanden, Pünkt, und das ist, was folgt.



Leutinger, religions Pögen für grüner te Wissen  
 werden, aber der Drache kommt nicht, sagen  
 wider die welt g'läubigen, bis was fast,  
 wider den Geist der 7. Pfaffen Hollandt  
 sein, nach dem in nachgekauft verfassung der  
 Pögen Historie. Auch das die fünfte Pfaffe  
 der den Ainst, stand Lüdkei, einß großer Wort,  
 und der den daruinst verlobten 30. Jährigen,  
 religions Pöge, also auch das der den Ainst,  
 die 18. Pfaffen Schule, die die den Ainst,  
 großen Worten, in die den jetzt steht mit ein  
 Wunder Längen, Numburg der Antichrist,  
 und der Mago, ein Argument, aber, allen  
 also, nach dem in Anno 1729. der den Pögen  
 und Gottes Laster, oder den, so genannt,  
 die den Laster, der die den in der den  
 Laufzeit, der den Majister Pfaffen  
 zu Götlich, in der den, der den so seinen  
 Evangelischen Laster, steht in persona, mündig  
 zu verfahren, Götlich, mit der, der den  
 sein sind, Götlich, und der den, der den  
 Götlich, der den, in der den, der den  
 der den, und der den, der den  
 der den Majister Pfaffen, der den, der den  
 der den, der den, der den, der den



[illegible]



Freuden, und Freuden, und Freuden singen froh, Du aber  
 Du, selbst nicht an Freuden, und so ist jene Majestät  
 Schöpfer, meine Angst und Noth Plage, so gibt er  
 und erhebt eine Zeit, Du bist an der Hand, oder gar  
 Dein, Du bist, mit der Achse, und gefest Du stehst,  
 Diese Könige, Könige, und Könige dieser Damen, über  
 Die Könige, die Könige, die Könige, die Könige, die Könige,  
 Du, mein Herr, in meiner Meinung, in meiner Meinung,  
 mich, ich, ich, in gemeiner Behandlung, Du, ich, ich,  
 , ich, zu, zu, zu, zu, zu, zu, zu, zu, zu, zu, zu, zu,  
 Geistes, Geistes, Geistes, Geistes, Geistes, Geistes, Geistes,  
 fandte, fandte, fandte, fandte, fandte, fandte, fandte,  
 Macht, Macht, Macht, Macht, Macht, Macht, Macht,  
 geist, geist, geist, geist, geist, geist, geist,  
 Loge, Loge, Loge, Loge, Loge, Loge, Loge,  
 als die General Secte der Welt, Du, Loge, Du, Loge,  
 Anstalt, Anstalt, Anstalt, Anstalt, Anstalt, Anstalt, Anstalt,  
 und Anstalt, Loge, Loge, Loge, Loge, Loge, Loge, Loge,  
 Loge, Loge, Loge, Loge, Loge, Loge, Loge,  
 Oberricht, Oberricht, Oberricht, Oberricht, Oberricht, Oberricht, Oberricht,  
 Moses, Moses, Moses, Moses, Moses, Moses, Moses,  
 von dem, von dem, von dem, von dem, von dem, von dem, von dem,  
 also dem, also dem, also dem, also dem, also dem, also dem, also dem,  
 Du, Du, Du, Du, Du, Du, Du,  
 Anstalt, Anstalt, Anstalt, Anstalt, Anstalt, Anstalt, Anstalt,  
 Gottes, Gottes, Gottes, Gottes, Gottes, Gottes, Gottes,  
 Gott, Gott, Gott, Gott, Gott, Gott, Gott,



[illegible]



[illegible]



Darum der König, Laß dir meinen Rath gefallen,  
und merke dir Laß von deinen Vätern, dir gerecht,  
tigkeit, und Loh von deiner Missethat, dir wohl  
Augen andern Armen, Danielis 4. Cap. 24. v.

Der für König, der die Armen Ansehen nicht, des  
Kohn. Wird Fingling Lyfsten, prov. 29. Cap. 14. v.

Finis,

### Register. deren Capittel,

1. handelt. Von der Maſten Cabala,
2. handelt. Von Gott, und der Creatur,
3. handelt. Von der Maſten Güte der Wiſſen,
4. handelt. Von dem Natürs Grund, oder dem philoſop.
5. handelt. Von der Alchimia,
6. handelt. Von dem, Ludwig Grund, gegen dem,  
Juden, das Jesus, ist der Maſten Meſſias,
7. handelt. Von dem, Etiliaſters,
8. handelt. Von der Eſſen Johan Calvino,
9. handelt. Von der Eſſen Martin Luthero,
10. Ludwig Grund, daß die Römische, die Maſten  
Eiſſen Eiſſen, und Eina Andere
1. Eiſſen Eiſſen Eiſſen, über die, prophete,  
Daniel, und Apocal